

# Vincent


**Bedienungsanleitung**

deutsch 

**Instructions for use**

english 

**Manuel d'utilisation**

français 



## STU-400

RDS-Tuner  
RDS Tuner  
Tuner RDS

### **Sehr geehrter Kunde,**

wir danken Ihnen für das Vertrauen, welches Sie uns durch die Entscheidung für dieses hochwertige Audio-Produkt, das Ihrem hohen Anspruch an Klang- und Verarbeitungsqualität gerecht wird, entgegenbringen. Auch wenn Sie verständlicherweise sofort beginnen wollen, das Gerät zu verwenden, lesen Sie bitte vor dem Aufstellen und Anschließen dieses Handbuch sorgfältig durch. Es wird Ihnen bei der Bedienung und der optimalen Nutzung des Gerätes in Ihrem System helfen, selbst wenn dieses durch Ihren Fachhändler installiert wurde.

Bitte beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise, auch wenn einige davon offensichtlich erscheinen mögen. Um Ihnen verwendete Fachbegriffe zu erläutern, ist ein kleines Lexikon im Anhang enthalten. Bei eventuellen Fragen steht Ihnen Ihr Fachhändler gern zur Verfügung, er ist auch Ihr Ansprechpartner im Fall der Garantie-Inanspruchnahme oder für Reparaturen nach dem Gewährleistungszeitraum. Er ist in jedem Fall interessiert daran, dass Sie ihm Ihre Erfahrungen mit Vincent-Produkten mitteilen.

Viel Freude mit unserem / Ihrem Produkt wünscht Ihnen

Ihr Vincent-Team

---

### **Dear Customer,**

we thank you for the confidence you prove in purchasing our product. It will match your high demands towards sound and manufacturing quality. Though it is understandable that you want to plug and play this product instantaneously, we encourage you to read this manual carefully before installation.

It will help you in handling and operating this machine in your system and obtaining the best possible performance, even if it was installed by your dealer.

Please follow the security precautions, though some of those things may seem obvious.

In the appendix to this manual you will find a glossary explaining some established technical terms.

If there are open questions your audio specialist dealer will help you. He also represents your contact person in case of needed warranty service or repairs after the warranty period and is interested to hear from your experiences with Vincent products.

We wish you plenty of joy with your / our product,

your Vincent-Team

---

### **Cher client,**

nous vous remercions de la confiance que vous nous témoignez en achetant ce produit de haute qualité. Il répondra à vos attentes élevées en termes de qualité sonore et de fabrication.

Même si l'on peut comprendre que vous ayez envie d'utiliser immédiatement cet appareil, nous vous prions de lire soigneusement ce manuel avant son installation et son branchement. Il vous aidera à manier et utiliser l'appareil de manière optimale dans votre système, même si celui-ci a été installé par votre revendeur. Veuillez respecter les consignes de sécurité, même si certaines peuvent vous paraître évidentes.

Vous trouverez à la fin de ce manuel un petit glossaire qui vous explique les termes techniques utilisés. Votre revendeur est à votre disposition pour répondre à vos questions. Il est aussi votre interlocuteur en cas de recours à la garantie ou pour les réparations après la période de garantie. Dans tous les cas, vos expériences avec les produits Vincent l'intéressent, n'hésitez pas à lui en faire part.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec notre / votre produit.

Votre équipe Vincent

## INHALTSVERZEICHNIS/CONTENTS/SOMMAIRE

Sicherheitshinweise	4
Weitere Hinweise	5
Lieferumfang	6
Beschreibung des Gerätes	6
Fernbedienung	9
Installation	12
Bedienung des Gerätes	16
Weitere Tipps	18
Fehlersuche	19
Technische Daten	20
Lexikon/Wissenswertes	21

 **deutsch**

Safety guidelines	22
Other instructions	23
Included in delivery	24
Description of the appliance	24
Remote control	27
Installation	30
Operating the appliance	33
Tips	36
Search for errors	37
Technical specifications	38
Glossary	39

 **english**

Consignes de sécurité	40
Autres consignes	41
Contenu de la livraison	42
Description de l'appareil	42
Télécommande	45
Installation	48
Utilisation de l'appareil	51
Conseils	54
Résolution de problèmes	55
Caractéristiques techniques	56
Glossaire	57

 **français**

# SICHERHEITSHINWEISE

**Dieses Gerät wurde unter strengen Qualitätskontrollen gefertigt. Es entspricht allen festgelegten internationalen Sicherheitsstandards. Trotzdem sollten folgende Hinweise vollständig gelesen und beachtet werden, um eine Gefährdung zu vermeiden:**



## **Das Gerät nicht öffnen! Gefahr des elektrischen Schocks!**

Es befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Gerät.



### **Wartung/Veränderungen**



Alle Betriebsmittel, die an die Netzspannung des Haushalts angeschlossen sind, können dem Benutzer bei unsachgemäßer Behandlung gefährlich werden. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Das Produkt ist nur für den Anschluss an 230Volt/50Hz Wechselspannung, für Schutzkontaktsteckdosen und die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen. Durch Veränderungen im Gerät oder an der Seriennummer erlischt der Garantieanspruch. Lassen Sie die Gerätesicherung nach einem Fehlerfall nur von Fachpersonal durch ein Exemplar gleichen Typs ersetzen.

### **Netzkabel/Anschluss**

Ziehen Sie stets den Netzstecker und nie am Netzkabel, wenn Sie die Verbindung zum Stromnetz trennen wollen. Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Gerätes das Netzkabel nicht gequetscht, extrem gebogen oder durch scharfe Kanten beschädigt wird. Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen oder feuchten Händen an. Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene oder andere Netzkabel von Vincent.

### **Ausschalten**



Schalten Sie das Gerät jedes Mal aus, bevor Sie andere Komponenten bzw. Lautsprecher anschließen oder entfernen, es vom Stromnetz trennen bzw. daran anschließen, es längere Zeit nicht benutzen oder dessen Oberfläche reinigen wollen. Warten Sie danach bei Vollverstärkern, Endstufen und Receivern ca. eine Minute, bevor Sie Kabelverbindungen trennen bzw. herstellen.

### **Feuchtigkeit/Hitze/Vibrationen**

Der Kontakt elektrisch betriebener Geräte mit Flüssigkeiten, Feuchtigkeit, Regen oder



Wasserdampf ist für diese Geräte und deren Benutzer gefährlich und unbedingt zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Objekte in das Gerät gelangen (Lüftungsschlitze etc.). Es muss sofort vom Stromnetz getrennt und vom Fachmann untersucht werden, falls dies geschehen ist. Setzen Sie das Gerät nie hohen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung oder starken Vibrationen aus.

### **Wärmeentwicklung**



Achten Sie darauf, dass um das Gerät ein Abstand von 5 cm frei bleibt und die Umgebungsluft zirkulieren kann (keine Aufstellung in geschlossenen Schränken). Lüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

### **Lautstärke**



Die maximal erträgliche Lautstärke wird stets weit unterhalb der maximal möglichen Einstellung am Verstärker erreicht. Gehen Sie deshalb vorsichtig mit der Lautstärkeeinstellung um, damit Hörschäden vermieden werden. Damit Sie sich nicht unbeabsichtigt hoher Lautstärke aussetzen, stellen Sie vor dem Wechsel des Eingangskanals stets einen niedrigen Wert ein.

### **Reinigen**



Ziehen Sie vor dem Reinigen der Außenflächen des Produkts den Netzstecker. Verwenden Sie möglichst ein weiches, flusenfreies, angefeuchtetes Tuch. Verzichteten Sie auf Scheuermittel, Lösungsmittel, Verdünnern, entzündliche Chemikalien, Polituren und andere Reinigungsprodukte, die Spuren hinterlassen.

### **Batterien**

Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Batterien im Kapitel „Fernbedienung“.



## WEITERE HINWEISE

### Aufstellen des Gerätes

Die Art der Aufstellung der Anlage hat klangliche Auswirkungen. Stellen Sie diese deshalb nur auf eine dafür geeignete, stabile Unterlage. Um das Klangpotential Ihres Systems optimal auszunutzen, empfehlen wir, die Geräte auf Vincent Racks zu platzieren und nicht aufeinander zu stellen.



### Elektronik-Altgeräte

Dieses Gerät unterliegt den in der europäischen Richtlinie 2002/96/EC festgelegten Bestimmungen, deren gesetzliche Umsetzung in Deutschland durch das Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz (ElektroG) geregelt ist. Dies ist durch das Symbol eines durchgestrichenen Abfallimers auf dem Gerät gekennzeichnet.



*Für Sie als Endverbraucher bedeutet das:*

Alle nicht mehr verwendeten Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Damit vermeiden Sie Umweltschäden und helfen mit, die Hersteller zur Produktion von langlebigen oder wieder verwendbaren Produkten zu motivieren. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, dem Entsorgungsamt oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

### CE-Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die gültigen EU-Richtlinien zur Erlangung des CE-Zeichens und entspricht damit den Anforderungen an elektrische und elektronische Geräte (EMV-Richtlinien, Sicherheitsrichtlinien und den Richtlinien für Niederspannungsgeräte).



### Erklärungen/Hinweise

Dieses Dokument wurde verfasst von Andreas Böer. Es ist ein Produkt der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim und darf ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung weder komplett noch auszugsweise kopiert oder verteilt werden.



Vincent ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent arbeitet ständig an der Verbesserung und Weiterentwicklung seiner Produkte. Deshalb bleiben Änderungen an Design und technischer Konstruktion des Gerätes, sofern sie dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

Der Inhalt dieser Anleitung hat lediglich Informationscharakter. Er kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens des Markeninhabers dar. Dieser übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

### Aufbewahren der Verpackung

Wir empfehlen Ihnen ausdrücklich, nach Möglichkeit die Originalverpackung für spätere Transportzwecke aufzubewahren. Transportschäden treten bei ungeeignet verpackten HiFi-Geräten häufig auf. Dadurch, dass die Originalverpackung exakt zum Gerät passt, wird das Risiko einer Beschädigung während eines notwendigen Transportes gemindert.

### Erläuterung der grafischen Symbole



Der Blitz weist Sie darauf hin, dass im Gerät gefährliche Spannungen vorhanden sind, die einen Stromschlag verursachen können.



Das Ausrufezeichen macht Sie auf besonders wichtige Hinweise bezüglich Bedienung und Wartung aufmerksam.



Der Zeigefinger kennzeichnet nützliche Informationen und Hinweise für den Umgang mit dem Gerät.

## LIEFERUMFANG

Bitte prüfen Sie den Inhalt der Verpackung, diese sollte zusätzlich zum Gerät folgendes Zubehör enthalten:

- 1 Netzkabel
- 1 Cinchkabel für die Verbindung zum Verstärker
- 1 Fernbedienung „TU-RC3“
- 2 Batterien vom Typ AA (LR6)
- 1 Drahtantenne
- 1 Rahmenantenne für Mittelwelle
- dieses Handbuch

## BESCHREIBUNG DES GERÄTES

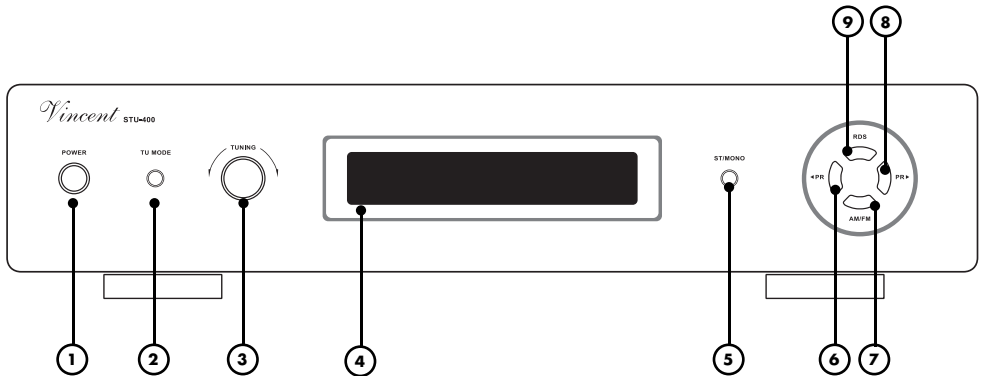
Wir bei Vincent wurden und werden immer wieder gebeten eine Anlage auf den Markt zu bringen, die zu einem günstigen Preis zu haben ist. Wir haben lange daran gearbeitet, Pflichtenhefte erstellt und Muster gebaut. Dann wurde getestet ... und wieder verworfen. Alles auf Anfang und wieder von Vorn.

Die Zielsetzung war klar, aber es war mit unseren Maßstäben an Musikalität, Haptik und Qualität nicht leicht zu erreichen. Aus der Aufgabenstellung, entstanden Geräte, die aufgrund unserer Ansprüche den Namen Vincent auch verdienen.

Der STU-400 ist ein fernbedienbarer FM/AM-Tuner aus dem Programm von Vincent. In seiner Klasse bietet er bereits alle wichtigen Funktionen: zuschaltbare RDS-Dienste, 30 Stationspeicher sowie eine dimmbare Anzeige. Höchste Verarbeitungsqualität und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis sind selbstverständlich.

Dieser Tuner ist der ideale Partner für Verstärker und CD-Player der onsetLine. Zusammen mit den HiFi-Möbeln und Lautsprecherkabeln des Sortiments kann ein perfekt harmonisierendes System aufgebaut werden.

# VORDERANSICHT



## 1. POWER: Netzschalter

Schaltet das Gerät ein und aus, das Gerät ist im ausgeschalteten Zustand vom Netz getrennt. Reagiert aber auf ein Einschaltsignal an einem der Anschlüsse „Power Control“ (13).

## 2. TU MODE:

Mit dieser Taste bestimmen Sie die Funktionsweise des Drehreglers „TUNING“ (3): manueller Suchlauf, automatischer Suchlauf oder das Umschalten zwischen den gespeicherten Stationen.

## 3. TUNING: Sendersuchlauf

Hier kann ein manueller oder automatischer Suchlauf durch das Frequenzband vorgenommen werden, bzw. eine gespeicherte Station ausgewählt werden.

## 4. Anzeige

Stellt im normalen Betrieb entweder die Frequenz oder die RDS-Daten des empfangenen Radiosenders dar. Zusätzlich werden Informationen zur Betriebsart angezeigt.

## 5. ST/MONO

Hiermit kann in der Betriebsart „FM“ zwischen Stereo- und Mono-Empfang umgeschaltet werden, eine nützliche Option beim Empfang von UKW-Sendern mit schwachem Signal.

## 6. <PR

Durch Druck dieser Taste kann in der Stationspeicherliste, eine Station zurück gesprungen werden.

## 7. AM/FM

Diese Taste schaltet zwischen Empfang von UKW-Sendern (FM) und Mittelwelle-Sendern (AM) um.

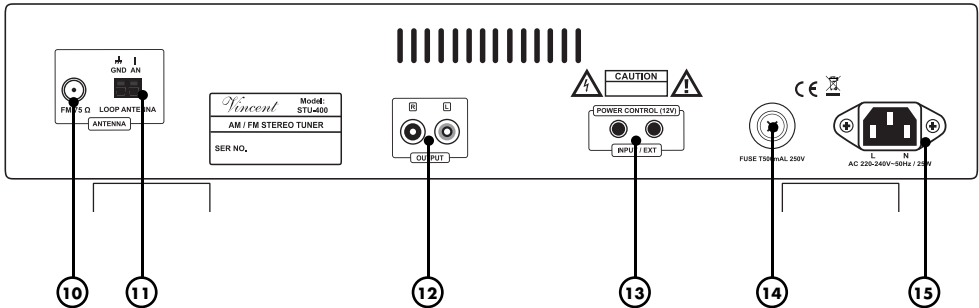
## 8. PR >

Durch Druck dieser Taste kann in der Stationspeicherliste, eine Station vor gesprungen werden.

## 9. RDS MODE

Mit dieser Taste können die verschiedenen RDS-Dienste in der Anzeige dargestellt oder das RDS-System abgeschaltet werden.

# RÜCKANSICHT



## 10. ANTENNA FM 75 :

### UKW-Antennenanschluss

Schließen Sie hier ein koaxiales Antennenkabel für den UKW-Empfang des Radioteils an. Ist kein Antennen-Wandanschluss vorhanden, kann eine Zimmerantenne oder die mitgelieferte Drahtantenne verwendet werden.

## 11. LOOP ANTENNA:

### Anschluss für eine MW-Antenne

Schließen Sie hier, falls Mittelwellenempfang gewünscht wird, die mitgelieferte Rahmenantenne oder eine Außenantenne an.

## 12. OUTPUT: Stereo-Signalausgang

Über die Anschlüsse dieses Hochpegelausgangs wird der Tuner an einen Verstärker, einen Vorverstärker o.Ä. angeschlossen.

## 13. Power Control (12V)

Über diese Klinkenbuchsen (3,5 mm) werden die Signale zur Einschaltsteuerung (Trigger) empfangen und weitergegeben.

## 14. FUSE: Sicherungshalter

Dieses kleine Kunststoff-Gehäuse beinhaltet die Gerätesicherung. Beachten Sie dazu die Sicherheitshinweise.

## 15. AC 220-240V: Netzbuchse

Bringen Sie hier das Netzkabel an und verbinden Sie es mit der Stromversorgung.



# FERNBEDIENUNG

Richten Sie die Fernbedienung mit deren Vorderseite direkt auf die Gerätefront, zwischen Fernbedienung und Gerät dürfen sich keine Gegenstände befinden.

Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät sollte nicht mehr als 7 m betragen, außerhalb dieser Reichweite nimmt die Zuverlässigkeit der Fernbedienung ab.

Achten Sie darauf, dass Sie die Fernbedienung nicht schräg auf das Gerät richten, außerhalb eines Winkels von  $\pm 30^\circ$  zur Mittelachse reagiert das Gerät eventuell schlechter auf Bedienversuche.

Tauschen Sie beide Batterien, wenn der Abstand zum Gerät, in dem die Fernbedienung benutzt werden kann, sich verringert.

## BATTERIEN

### Verwendung der Batterien

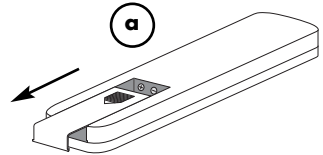
Eine inkorrekte Handhabung der Batterien kann ein Auslaufen der Batteriesäure oder im Extremfall sogar eine Explosion verursachen. Die Batterien müssen unter Beachtung der korrekten Polarität eingelegt werden, wie dies durch die Markierungen im Innern des Batteriegehäuses angezeigt ist. Verwenden Sie neue und verbrauchte Batterien nicht gemeinsam, um die Batteriebensdauer voll auszuschöpfen. Achten Sie darauf, nur Batterien gleichen Typs einzulegen. Einige Batterien sind aufladbar, andere jedoch nicht. Beachten Sie die Vorsichtshinweise und Anweisungen, die auf jeder Batterie vermerkt sind. Entnehmen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird. Batterien dürfen auf keinen Fall kurzgeschlossen, zerlegt oder erhitzt werden. Verbrauchte Batterien sind aus Gründen des Umweltschutzes entsprechend der örtlichen Umweltschutzbestimmungen zu entsorgen und nicht in den Hausmüll zu geben.



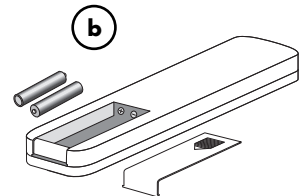
**Verwenden Sie ausschließlich Mikrozellen der Größe AA (LR6)**

### Wechsel/Einlegen der Batterien:

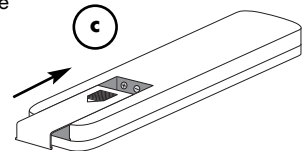
a) Öffnen und entfernen Sie den Batteriefachdeckel der Fernbedienung, indem Sie die Abdeckung der Unterseite in Richtung des darauf dargestellten Pfeils verschieben und anschließend abheben.



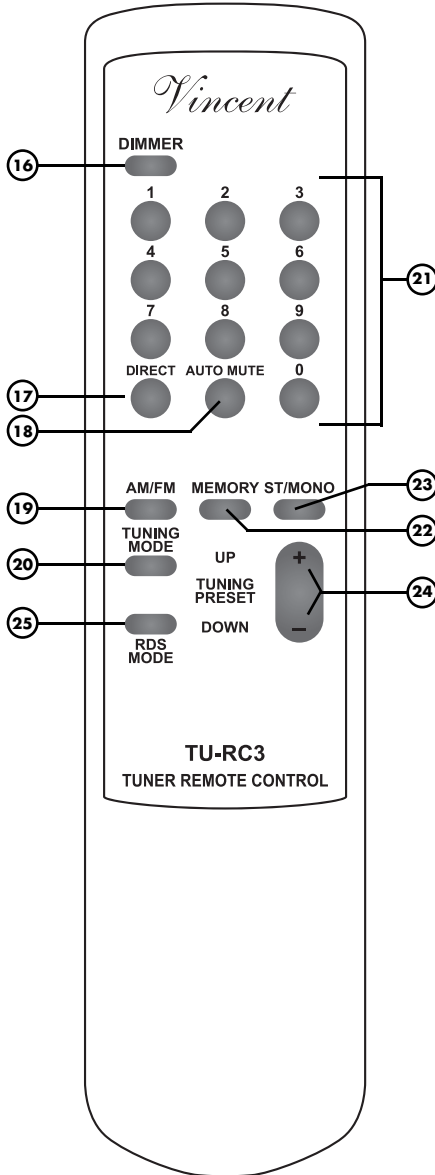
b) Entfernen Sie gegebenenfalls verbrauchte Batterien und legen Sie die neuwertigen Zellen, wie im Batteriefach schematisch dargestellt, richtig ein.



c) Setzen Sie den Deckel des Faches wieder auf und schließen Sie das Batteriefach.



# TASTEN DER FERNBEDIENUNG



# TASTEN DER FERNBEDIENUNG

## 16. DIMMER:

### Helligkeitseinstellung der Anzeige

Schaltet die Anzeige dunkler oder ab.

## 17. DIRECT

Nach Betätigung dieses Knopfes kann im Radiobetrieb unter Verwendung der Zahlentasten (21) eine bekannte Senderfrequenz direkt eingegeben werden, welche der Tuner danach einstellt.

## 18. AUTO MUTE

Die hiermit aktivierte oder deaktivierte Lautstärke-Stummschaltung während des manuellen FM-Frequenzsuchlaufs im Radiobetrieb blendet störendes Rauschen zwischen den Senderfrequenzen aus.

## 19. AM/FM

Diese Taste dient der Auswahl eines der Frequenzbänder AM (Mittelwelle) oder FM (UKW). Eine für die jeweilige Betriebsart geeignete Antenne muss ans Gerät (10)(11) angeschlossen sein.

## 20. TUNING MODE

Hiermit kann zwischen drei Einstellungen gewählt werden, die festlegen, welche Funktion die Tasten „TUNING MODE“ (2)(20) ausüben: „MANUAL“ (manueller Frequenzsuchlauf), „AUTOSCAN“ (automatischer Frequenzsuchlauf) oder „PRESET“ (Umschalten zwischen den gespeicherten Sendern).

## 21. Nummerntasten

Zahlentasten 0-9 für direkte Frequenzeingabe oder Auswahl des Senderspeicherplatzes.

## 22. MEMORY

Mit dieser Taste und den Zahlentasten können die Stationspeicher belegt werden.

## 23. ST/MONO

Im UKW-Band (FM) zur Umschaltung zwischen Stereo- und Monoempfang des Senders. Ist ein UKW-Sender nur mit geringerer Qualität in Stereo zu empfangen, kann durch die Einstellung „MONO“ die Klangqualität erhöht werden.

## 24. TUNING PRESET UP/DOWN

Diese Tasten dienen der Einstellung eines Radiosenders. Sie haben je nach Einstellung mittels der Tasten „TUNING MODE“ (2)(20) eine andere Auswahlfunktion.

## 25. RDS MODE

Mit dieser Taste kann in der Empfangsbetriebsart FM für Sender, die dies unterstützen, der RDS-Dienst (Radio Data System) eingeschaltet und damit verschiedene Sendertextfunktionen im Gerätedisplay (4) angezeigt werden.

# INSTALLATION

Stellen Sie die Kabelverbindung in der nachfolgend genannten Reihenfolge her. Bringen Sie erst zuletzt das Netzkabel an und verbinden es mit der Steckdose.

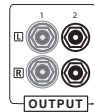


## ZUR BESONDEREN BEACHTUNG



### Entfernen der Schutzkappen

Vor der ersten Installation müssen von allen verwendeten Anschlüssen an der Geräterückseite die Kunststoff-Schutzkappen entfernt werden.



### Cinch-Anschlüsse

Achten Sie darauf, die analogen Anschlüsse für rechts und links nicht zu vertauschen. Häufig sind sie folgendermaßen farblich markiert: Rot für den rechten Kanal, schwarz oder weiß für den linken Kanal.



### Kabel und Steckverbindungen

Achten Sie darauf, dass alle Steckverbindungen fest sitzen. Unzureichende Anschlüsse können Störgeräusche, Ausfälle und Fehlfunktionen verursachen.



Um das Klangpotential der Komponenten voll auszunutzen, sollten nur hochwertige Lautsprecher- und Verbindungskabel, beispielsweise Vincent Kabel, verwendet werden. Bevorzugen Sie geschirmte Audio-Kabel. Ihr Fachhändler wird Sie gern diesbezüglich beraten.

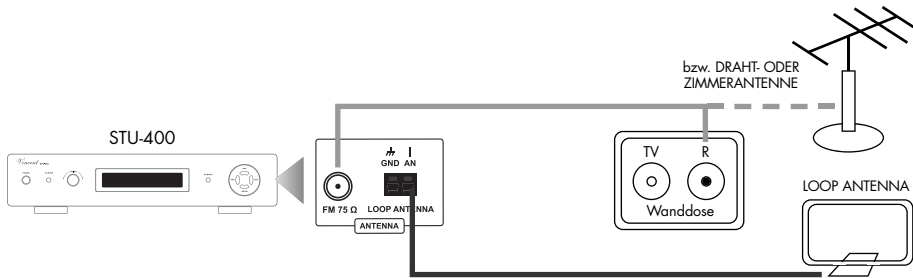
## ANSCHLUSS DES NETZKABELS

Prüfen Sie, ob die Stromversorgung Ihres Haushalts für das Gerät geeignet ist. Benötigte Spannung und Frequenz sind auf der Geräterückseite neben der Netzbuchse abzulesen. Wenn die Stromversorgung geeignet ist, drücken Sie den Kaltgerätestecker des mitgelieferten Netzkabels fest in die Netzbuchse an der Geräterückwand (15) und verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einer Netzsteckdose.

## ANSCHLUSS DER ANTENNE

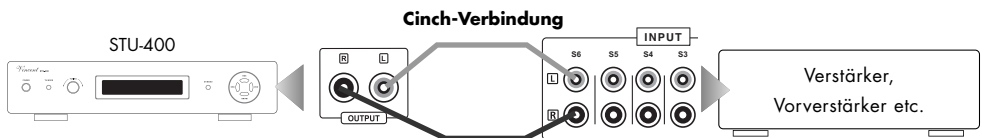
Ist eine Wanddose für den UKW-Antennenanschluss von Satellitenempfang, Kabelempfang oder Dachantenne vorhanden, verbinden Sie deren Radio-Anschluss mit der Eingangsbuchse „FM 75Ω“ (10) am Gerät. Benutzen Sie dafür ein 75Ω Antennenkabel. Ist eine solche Anschlussdose nicht vorhanden, kann die mitgelieferte Drahtantenne oder eine im Fachhandel erhältliche Zimmerantenne angeschlossen werden.

Falls der Empfang von Mittelwelle-Programmen erwünscht ist, schließen Sie die mitgelieferte Rahmenantenne an das mit „LOOP ANTENNA“ (11) beschriftete Terminal an. Platzierung und Ausrichtung der Rahmenantenne haben einen starken Einfluss auf die Empfangsqualität. Falls keine der möglichen Aufstellungsvarianten dieser Antenne für einen befriedigenden Empfang sorgt, sollten Sie eine AM-Außenantenne verwenden.



## ANSCHLUSS AN VERSTÄRKER, VORVERSTÄRKER ODER RECEIVER

Verbinden Sie die Anschlussbuchsen „OUTPUT“ (12) mit dem Hochpegelzugang eines Verstärkers, Vorverstärkers, Receivers oder eines anderen für Hochpegelquellen geeigneten Gerätes (Kopfhörerverstärker, Aufnahmeingang eines Kassettenrecorders, Mischpult etc.). Meist ist ein solcher Eingangsanschluss mit „LINE IN“ oder „TUNER“ beschriftet. Informationen über die Anschlussmöglichkeiten des Gerätes, mit dem der Player verbunden werden soll, finden Sie in der Bedienungsanleitung des entsprechenden Gerätes.

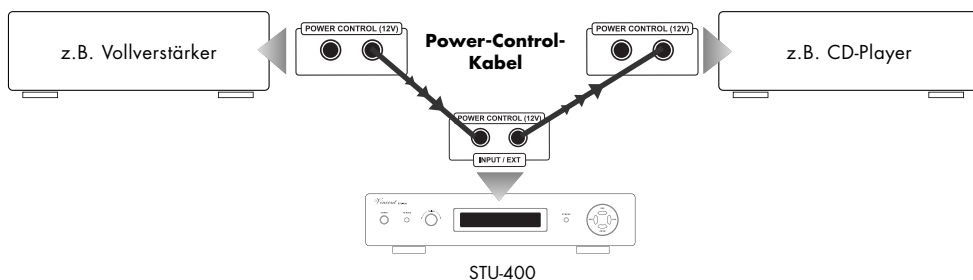


## KABELVERBINDUNGEN FÜR DIE EINSCHALTSTEUERUNG (POWER CONTROL)

Viele AV-Systeme bestehen aus einer Vielzahl von Einzelkomponenten. Um diese nicht vor und nach jedem Gebrauch alle einzeln aus- und einzuschalten, haben manche Hersteller die Geräte mit einer so genannten „POWER CONTROL“-Schaltung, auch „TRIGGER“ oder „Einschaltsteuerung“ genannt, ausgestattet. Vor allem für Vor- und Endstufen wird diese Art der ferngesteuerten Standby-Schaltung verwendet. Um diese verwenden zu können, müssen Kabelverbindungen direkt oder indirekt zwischen dem Verstärker und allen Geräten, welche diese Funktion unterstützen, hergestellt werden. Die Funktion „POWER CONTROL“ bewirkt, dass jedes Ein- bzw. Ausschalten eines Gerätes des Systems (üblicherweise des Verstärkers) automatisch das Ein-/Ausschalten aller daran angeschlossenen Geräte, die diese Funktion unterstützen, bewirkt. Beachten Sie, dass alle Geräte, welche auf die Einschaltsteuerung reagieren, im Ausschaltzustand nicht vom Netz getrennt, sondern in Bereitschaft geschaltet sind. Als Verbindungskabel finden zweiadrige, mit 3,5 mm Klinkenstecker (mono) versehene Leitungen Verwendung. Für die Verbindung zwischen jeweils zwei Geräten wird eins dieser Kabel benötigt.

Ist die hier beschriebene Arbeitsweise nicht erwünscht, reicht es meist, die in diesem Abschnitt beschriebenen Kabelverbindungen wegzulassen.

Der STU-400 besitzt zwei Anschlüsse für die Einschaltsteuerung. Damit kann er das Schaltsignal für weitere Komponenten einer Stereoanlage weitergeben. Zu diesem Zweck kann an den meisten Geräten einer der beiden „POWER CONTROL“-Anschlüsse als Signaleingang und der andere als Signalausgang verwendet werden. Auf diese Weise können theoretisch unendlich viele Geräte mit den Schaltimpulsen versorgt werden. Diese Methode, das Signal durch Ein- und Ausgänge der Geräte durchzuschleifen und somit zu verketten, wird auch als „daisy chaining“ bezeichnet.



Viele der Geräte, welche durch ein Schaltsignal gesteuert werden können (nicht Vorverstärker oder Vollverstärker), besitzen zwei Anschlussbuchsen, welche nicht als Ein- oder Ausgang gekennzeichnet sind. In diesem Fall kann einer der beiden beliebig gewählt werden. Auch an einigen Geräten, welche das Schaltsignal ausgeben (Vor- und Vollverstärker) fehlen diese Beschriftungen. In dem Fall kann davon ausgegangen werden, dass es sich um Signalausgänge handelt.

„POWER CONTROL“-Anschlüsse von Vor- oder Vollverstärkern dürfen niemals untereinander verbunden werden! An alle anderen Geräte darf direkt oder indirekt nur ein Vor- oder Vollverstärker über „POWER CONTROL“-Verbindung angeschlossen sein!

# BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Ein- und Ausschalten	<b>POWER (1)</b>	Das Gerät wird an der Gerätevorderseite ein- und ausgeschaltet. Ist der Schalter in der Ausschaltposition, ist das Gerät vom Stromnetz getrennt. Das Gerät besitzt keine Funktion der Betriebsbereitschaft (Standby). Vor dem Einschalten sollte vorsichtshalber die Lautstärkeinstellung am Verstärker/Vorverstärker/Receiver reduziert werden.
Wahl des Frequenzbandes	<b>AM/FM (7)(19)</b>	Diese Taste befindet sich sowohl auf der Fernbedienung als auch an der Gerätevorderseite. Hiermit schalten Sie während des Radioempfangs zwischen den Betriebsarten FM (UKW) und AM (MW) um. UKW bietet bessere Klangqualität und größere Senderauswahl. Das gewählte Frequenzband wird durch das jeweilige Kürzel „AM“ oder „FM“ in der Anzeige dargestellt.
Umschaltung stereo/mono	<b>ST/MONO (5)(23)</b>	Diese Taste befindet sich sowohl auf der Fernbedienung als auch an der Gerätevorderseite. Ist ein UKW-Sender nur mit geringerer Qualität in Stereo zu empfangen, so gibt es die Möglichkeit, ihn in der Mono-Betriebsart zu hören. Dies kann die Klangqualität erhöhen. Während diese Einstellung aktiv ist, stellt die Anzeige einen kleinen Schriftzug „MONO“ dar. Für Mittelwelle (AM) kann diese Einstellung nicht vorgenommen werden, AM-Sender senden stets mono.
Auswahl einer Senderfrequenz im manuellen Suchlauf	<b>TUNING (2)(20)</b> <b>TUNING PRESET PR ◀ ▶ (6/8)(24)</b>	Wählen Sie mit der Taste „TUNING MODE“ (2)(20) an der Gerätevorderseite oder auf der Fernbedienung von den drei möglichen Einstellungen (Funktion von „TUNING“) „MANUAL“ aus. Solange der manuelle Suchlauf ausgewählt ist, bleibt das Kürzel „AUTO“ in der Anzeige erloschen. Im manuellen Suchmodus können Sie mit dem Drehknopf „TUNING“ an der Gerätevorderseite oder „TUNING PRESET UP/DOWN“ auf der Fernbedienung schrittweise (in Schritten zu 0,05 MHz für FM und 9 kHz für AM) die Senderfrequenzen nach oben oder unten weiterverstellen, bis Sie einen genügend starkes Sendersignal gefunden haben. Dies ist der Fall, wenn in der Anzeige „TUN“ zu sehen ist. In der Anzeige leuchtet „ST“, wenn der Sender in Stereo empfangen wird. Ist das Kürzel „ST“ nicht zu sehen, gibt der Tuner ein Mono-Signal aus oder ist auf keinen Sender eingestellt. In der Anzeige erscheint der Schriftzug „RDS“, wenn der Sender RDS-Dienste anbietet.
Auswahl einer Senderfrequenz im automatischen Suchlauf	<b>TUNING (2)(20)</b> <b>TUNING PRESET PR ◀ ▶ (6/8)(24)</b>	Wählen Sie mit der Taste „TUNING MODE“ (2)(20) an der Gerätevorderseite oder auf der Fernbedienung von den drei möglichen Einstellungen (Funktion der Tasten „TUNING MODE“) „AUTOSCAN“ aus. In der Anzeige ist „AUTO“ zu sehen, falls der automatische Suchlauf ausgewählt ist. Das gewählte Frequenzband wird in diesem Modus bei Betätigung von „TUNING PRESET UP/DOWN“ (24) auf der Fernbedienung automatisch nach oben oder unten durchsucht (automatischer Frequenzsuchlauf), der Tuner hält an der nächsten Frequenz mit genügend starkem Empfangssignal an. Dann ist in der Anzeige „TUN“ zu sehen. In der Anzeige ist „ST“ zu sehen, wenn der Sender in Stereo empfangen wird. Ist das Kürzel „ST“ nicht zu sehen, gibt der Tuner ein Mono-Signal aus oder ist auf keinen Sender eingestellt. Der Sendersuchlauf kann auch durch nochmaliges Drücken der „UP“- oder „DOWN“-Taste gestoppt werden. In der Anzeige erscheint der Schriftzug „RDS“, wenn der Sender RDS-Dienste anbietet.

## BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Wechsel zur Wiedergabe eines gespeicherten Senders (Preset)	<b>TUNING PRESET PR ◀ ▶ (6/8)(24)</b>	<p>Sie haben die Möglichkeit, bis zu 30 Senderfrequenzen jeweils für AM und FM abzuspeichern und über ihre Speicherplatznummer anzuwählen. Sind bereits Sendeplätze belegt worden, kann nun einer davon durch Eingabe der Speicherplatznummer mit den Zahlentasten ausgewählt werden: Falls eine einstellige Stationsnummer (1-9) gewählt werden soll, kann sie mit einem entsprechenden Tastendruck eingegeben werden. Bei einer zweistelligen Stationsnummer muss so oft die Taste „0“ gedrückt werden, wie es der Zehnerstelle entspricht. Ist die zweite Stelle der Stationsnummer eine Null, so wird kein zweiter Tastendruck benötigt. Ist die zweite Stelle eine Zahl 1-9, so muss noch die Einerstelle mit der entsprechenden Taste 1-9 eingegeben werden. Beispiel: Für die Stationsnummer 22 wird nacheinander zweimal auf „0“ und einmal auf „2“ gedrückt. Für einen Suchlauf durch alle gespeicherten Sender kann mit der Taste „TUNING MODE“ an der Gerätevorderseite oder auf der Fernbedienung die dritte der drei möglichen Einstellungen „PRESET“ (Suchlauf durch alle gespeicherten Sender) gewählt werden. Mittels der Tasten „◀TUNING PRESET▶“ (6/8) an der Gerätevorderseite oder „TUNING PRESET UP/DOWN“ (24) auf der Fernbedienung kann nun durch alle bereits belegten Speicherplätze gewechselt werden.</p>
Abspeichern von Sendern (Presets)	<b>MEMORY (22)</b>  <b>Zahlentasten (21)</b>	<p>Zum Belegen der Speicherplätze wählen Sie die Senderfrequenz eines Senders, wie bereits beschrieben, aus. Durch anschließendes Drücken von „MEMORY“ (22) gefolgt von einer zweistelligen Nummer des Zahlenblockes (21) legen Sie den gewünschten Speicherplatz (1 bis 30) fest. Zur Bestätigung muss erneut „MEMORY“ gedrückt werden. Die Stationsnummer wird dabei folgendermaßen eingegeben: Falls eine einstellige Stationsnummer (1-9) gewählt werden soll, kann sie mit einem entsprechenden Tastendruck eingegeben werden. Bei einer zweistelligen Stationsnummer muss so oft die Taste „0“ gedrückt werden, wie es der Zehnerstelle entspricht. Ist die zweite Stelle der Stationsnummer eine Null, so wird kein zweiter Tastendruck benötigt. Ist die zweite Stelle eine Zahl 1-9, so muss noch die Einerstelle mit der entsprechenden Taste 1-9 eingegeben werden. Beispiel: Für die Stationsnummer 22 wird nacheinander zweimal auf „0“ und einmal auf „2“ gedrückt. Es stehen jeweils für beide Frequenzbänder (AM und FM) 30 Stationsspeicher zur Verfügung.</p>
Lautstärke-Stummschaltung während des Frequenzsuchlaufs	<b>AUTO MUTE (18)</b>	<p>Eine Lautstärke-Stummschaltung während des manuellen Frequenzsuchlaufs (Tuning Mode „AUTOSCAN“ ist aktiv) kann mit diesem Knopf ein- und ausgeschaltet werden. Sie blendet störendes Rauschen zwischen den Senderfrequenzen aus. Diese Funktion ist nur mit der Fernbedienung verfügbar.</p>



# BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Radio Data System (RDS)	<b>RDS MODE (9)(25)</b>	<p>RDS (Radio Data System) ermöglicht es, von UKW-Sendern übertragene Textinformationen anzuzeigen. Allerdings bindet nicht jeder Sender RDS in sein Sendesignal ein. Bietet der Sender diesen Dienst an, erscheint die Abkürzung „RDS“ im Display.</p> <p><b>PS → PTY → CT → RDS OFF</b></p> <p>Durch (eventuell wiederholtes) Betätigen der Taste „RDS MODE“ können Sie den Dienst ein- und ausschalten sowie die verschiedenen Arten der Textinformation auswählen. In der Anzeige ist „RDS“ zu sehen, wenn einer der RDS-Modi aktiviert ist. Der eingestellte RDS-Modus bleibt bis zum nächsten Einschalten des Tuners gespeichert. Der STU-400 unterstützt drei RDS-Modi:</p> <p><b>PS</b>      Sendername      Eine maximal achtstellige Darstellung des Sendernamens wird in der Anzeige dargestellt.</p> <p><b>PTY</b>      Programmtyp      Der Typ der Radioübertragung (zum Beispiel „CLASSICS“, wenn hauptsächlich klassische Musik gespielt wird) wird angezeigt.</p> <p><b>CT</b>      Zeitanzeige      Die Tageszeit wird dargestellt: Das Display zeigt die aktuelle Uhrzeit an, beispielsweise „CL 1709“.</p> <p><b>RDS OFF</b>      RDS ausgeschaltet      Allein die Senderfrequenz ist zu sehen.</p>
Helligkeit der Anzeige an der Gerätefront einstellen	<b>DIMMER (16)</b>	Diese Funktion kann nur mit der Fernbedienung betätigt werden. Mit dieser Taste kann die Helligkeit der Anzeige (4) an der Gerätevorderseite in 2 Stufen reduziert werden. Ein dritter Tastendruck stellt die ursprüngliche, maximale Helligkeit wieder her.

## WEITERE TIPPS

### **Einspielzeit / Aufwärmen**

Ihre Audio-Geräte benötigen eine gewisse Zeit bis sie ihre klangliche Höchstleistung erreichen. Dieser Zeitraum ist für die verschiedenen Komponenten Ihres Systems sehr unterschiedlich. Bessere und gleichmäßigere Leistung erhalten Sie während der Zeit, die das Gerät eingeschaltet bleibt.

**Nutzen Sie die Erfahrung Ihres Fachhändlers!**

### **Netzbrummen**

Bestimmte Quellgeräte können im Verbund mit dem Verstärker zu einem über die Lautsprecher hörbaren Brummgeräusch führen, dessen Lautstärke sich mit dem Lautstärkeregler beeinflussen lässt. Dies ist kein Hinweis auf einen Mangel eines Ihrer Audio-Produkte, muss aber durch entsprechende Maßnahmen verhindert werden. Generell kann jedes an den Verstärker angeschlossene, ebenfalls netzbetriebene und mit dem Schutzleiter des Stromnetzes verbundene Gerät dieses Problem hervorrufen.

Dieses Phänomen wird erfahrungsgemäß entweder durch den Antennenanschluss des Tuners bzw. Fernsehers oder in Verbindung mit Personalcomputern, elektrostatischen Lautsprechern, Subwoofern, Plattenspielern oder Kopfhörerverstärkern hervorgerufen, sofern eine Audioverbindung zum Verstärker besteht.

Eine weitere mögliche Quelle für Brummstörungen stellt die elektromagnetische Einstrahlung des Netzteiles anderer Geräte (z.B. Verstärker, Receiver, CD-Player, Tuner usw.) auf das Tonabnehmersystem eines angeschlossenen Plattenspielers dar. Solche Fehlerursachen kann man leicht selbst ermitteln, indem man die Aufstellung des Plattenspielers gegenüber den anderen Geräten verändert.

Das Massepotential aller Signale ist in fast jedem elektrischen Gerät an einem zentralen Punkt zusammengefasst. Dort finden sie genau einmal eine gemeinsame Verbindung. Sollte ein Schutzleiter vorhanden sein, hat er immer an einer strategisch günstigen Stelle eine unlösbare Verbindung mit dem Gehäuse und beide werden meist auch genau einmal am zentralen Massepunkt mit angeschlossen. So wird auch die abschirmende Wirkung des Gehäuses erzeugt. Manche Geräte besitzen einen Masse-Trennschalter (GND SWITCH) an der Geräterückseite. Wenn dieser eingeschaltet ist (sich in der Position „ON“ befindet), sind Schutzleiter und Gehäuse gemeinsam vom Massepunkt abkoppelt. Dies kann helfen, Brummstörungen zu beseitigen. Die Schutzleiterwirkung bleibt erhalten.

Ist das Brummgeräusch durch eigene Versuche nicht zu beseitigen, wird Ihnen Ihr Fachhändler weiterhelfen.

# FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Keine Funktion nach Betätigung des Netzschalters	<p>Netzkabel nicht an eine betriebsbereite Steckdose angeschlossen.</p> <p>Netzkabel nicht fest in die Steckdose und die Gerätebuchse gesteckt oder defekt.</p> <p>Gerätesicherung oder Gerät ist defekt.</p>	<p>Stellen Sie eine Verbindung zu einer funktionierenden Steckdose mit der geeigneten Netzspannung her.</p> <p>Prüfen Sie das Netzkabel, tauschen Sie es gegebenenfalls gegen ein geeignetes Kaltgerätekabel aus und drücken Sie dessen Stecker fest in die Steckdose und auf der anderen Seite in die Netzbuchse des Gerätes.</p> <p>Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.</p>
Ton-Wiedergabe eines Kanals funktioniert nicht	Eines der Signalkabel zwischen Tuner und Verstärker ist nicht fest eingesteckt oder defekt.	Prüfen und befestigen Sie dieses Kabel.
Schlechter Empfang oder kein Empfang	<p>Antenne nicht oder nicht richtig angeschlossen.</p> <p>Die Antenne für Mittelwelle (AM) ist nicht optimal ausgerichtet.</p> <p>Störquellen sind in der Nähe.</p> <p>Die Betriebsart (AM, FM) ist falsch eingestellt.</p> <p>Das Signal des UKW-Senders ist zu schwach (Sender eventuell zu weit entfernt).</p>	<p>Prüfen Sie den Anschluss der zur gewählten Betriebsart (AM, FM) gehörigen Antenne (10)(11).</p> <p>Probieren Sie verschiedene Möglichkeiten für Aufstellung und Ausrichtung der Antenne.</p> <p>Versuchen Sie die Störung zu lokalisieren und zu eliminieren.</p> <p>Schalten Sie die Betriebsart mit der Taste „AM/FM“ (7)(19) um.</p> <p>Versuchen Sie durch Drücken der Taste „ST/MONO“ (5)(23) den Empfang zu verbessern oder suchen Sie einen anderen Sender aus.</p>
Kein RDS	<p>Es wurde ein AM-Sender (Mittelwelle) ausgewählt, nur einige FM-Sender (UKW) unterstützen RDS.</p> <p>Der Sender unterstützt kein RDS.</p> <p>RDS-Funktion abgeschaltet.</p>	<p>Verzichten Sie auf diesen Dienst oder stellen Sie einen FM-Sender (UKW) ein.</p> <p>Verzichten Sie auf diesen Dienst oder stellen Sie einen anderen FM-Sender (UKW) ein.</p> <p>Schalten Sie die Funktion mit der Taste „RDS MODE“ (9)(25) ein.</p>
Schlechte Tonqualität	Anschlüsse der Kabelverbindungen sind lose, die Anschlüsse verschmutzt oder ein Kabel defekt.	Prüfen Sie die Audio-Anschlüsse.
Über die Fernbedienung können keine Funktionen ausgeführt werden	<p>Keine Batterien in das Handgerät eingelegt, Batterien nicht richtig eingelegt oder verbraucht.</p> <p>Die Sichtlinie zwischen Fernbedienung und Gerät ist versperrt, die Reichweite wurde überschritten oder das Handgerät wurde aus zu weit seitlicher Position betätigt.</p> <p>Gerät nicht eingeschaltet.</p>	<p>Prüfen und ersetzen Sie ggf. die Batterien.</p> <p>Versuchen Sie, die Fernbedienung nur bei freier Sicht auf die Gerätefront, innerhalb von 7m Entfernung und möglichst frontal auf das Gerät zu richten.</p> <p>Schalten Sie das Gerät ein.</p>
Tiefen- Brummen zu hören	Siehe Abschnitt „Netzbrummen“ im Kapitel „Weitere Tipps“.	Siehe Abschnitt „Netzbrummen“ im Kapitel „Weitere Tipps“.

# TECHNISCHE DATEN

## Allgemein

Ausgänge:	1 x Stereo Cinch analog
Netzanschluss:	230 V / 50 Hz Wechselspannung
Maße (BxHxT):	430 x 98 x 345 mm
Gewicht:	5,5 kg
Farbe:	schwarz/silber

## UKW-Tuner

Empfangsbereich:	87 MHz – 108 MHz (50 kHz Schritte)
Empfindlichkeit:	12 dB $\mu$ mono
Frequenzgang:	40 Hz - 12 kHz, +1 dB/-1,5 dB
Kanaltrennung:	30 dB (1kHz)
Klirrfaktor (1 kHz):	mono: 0,8%, stereo: 0,9 %
Signal Rauschabstand:	Mono: 62 dB, Stereo: 60 dB
Antenneneingang:	75 $\Omega$

## AM-Tuner

Empfangsbereich:	522 kHz -1,611 kHz (9 kHz Schritte)
Empfindlichkeit:	55 dB $\mu$ /m
Klirrfaktor (1 kHz):	2% bei 30% mod.
Signal Rauschabstand:	38 dB bei 30% mod.
Antenneneingang:	Draht - Rahmenantenne oder Außenantenne

## **Audio-Quellen/Audio-Quellgeräte**

Komponenten Ihrer HiFi-Anlage und alle weiteren Geräte, deren Ton Sie über das System hören möchten und dazu an den Vor-, Vollverstärker oder Receiver anschließen. Dazu gehören CD-Player, DVD-Player, Tuner (Radios), Kassettenspieler, DAT-Recorder, Personalcomputer, Schallplattenspieler, portable Audiogeräte und viele weitere.

## **Dynamik**

Unterschied zwischen den leisesten und den lautesten Tönen, die in Audio-Signalen (ohne Verzerrungen oder Übergang in Rauschen) möglich sind.

## **Eingangsempfindlichkeit**

Begriff für die kleinste Eingangsspannung, die bei maximaler Lautstärkeinstellung des Verstärkers die maximale Ausgangsleistung bewirkt. Beispiele: 100 mV bis 500 mV (Millivolt) bei Hochpegeleingängen, 2 mV bis 5 mV am Phono-MM-Eingang oder 0,1 mV bis 0,5 mV am Phono-MC-Eingang.

## **Pegel**

Eine Art der Darstellung jeder physikalischen Größe und ein gebräuchliches Maß für Signalspannungen und Lautstärke. Wird in Dezibel (dB) angegeben. Als Spannungen „auf Line-Pegel“ werden Signalspannungen unterhalb 1V bezeichnet, die als Musik-Signale für Verstärker-Eingänge geeignet sind. Eingänge des Verstärkers (in der Regel als Cinch-Buchse ausgeführt), die für Signale des CD-Players, Kassettenrecorders, DVD-Players usw. vorgesehen sind, werden auch als „Line-Level-Eingänge“ oder „Hochpegel-Eingänge“ bezeichnet.

## **RCA/Cinch**

RCA ist die amerikanische Bezeichnung für die koaxialen Cinch-Steckverbindungen als Abkürzung für „Radio Corporation of America“, den Namen einer US-amerikanischen Firma. Sowohl Stecker als auch verwendete Kabel bestehen aus einem stabförmigen Innenleiter und einem zylinderhüllenförmigen Außenleiter. Damit lässt sich ein Mono-Audiosignal oder ein Videosignal übertragen. Im Vergleich mit der XLR-Steckverbindung wird diese Verbindungsart auch „unsymmetrische Signalverbindung“ („unbalanced“) genannt.

# SAFETY GUIDELINES

**This appliance was produced under strict quality controls. It complies with all established international safety standards. Nonetheless, the following instructions should be fully read and observed in order to prevent any hazard:**



## **Do not open the appliance! Risk of electric shock!**

There are no parts in the appliance that require maintenance by the user.



### **Maintenance/Alterations**

All equipment that is connected to the domestic mains voltage can be dangerous to the user if not handled properly. Leave maintenance work to qualified professionals. The product is only permitted for connection to AC 230Volt/50Hz, for earthed sockets and use in enclosed areas. Altering the product or manipulating its serial number voids the warranty. After a fault, leave the appliance's fuse to be replaced only by a professional with one of the same kind.

### **Power Cable Connection**

Always pull the plug and never the power cable if you want to disconnect the appliance from the mains power. Make sure when setting up the appliance that the power cable is not squashed, severely bent or damaged by sharp edges. Do not touch the power lead with wet or damp hands. Use the power cable supplied or another one from Vincent.



### **Switching Off**

Switch the appliance off every time before you connect or remove other components or loudspeakers, disconnect or connect it to the mains power, leave it unused for a longer period or want to clean its outside. On all amplifiers and receivers, wait approx. 1 minute after this before disconnecting or reconnecting the cable.



### **Moisture/Heat/Vibration**

Contact of electrically operated equipment with liquids, moisture, rain or water vapour is dangerous for such equipment and the user and must be avoided without fail. Take care that no liquids or objects get inside the appliance (ventilation slots etc.).

It must be disconnected from the mains power immediately and examined by a professional if this happens. Never expose the device to high temperatures, direct sun-rays or strong vibrations.



### **Heat Build-up**

Make sure that a gap of 5 cm remains around the appliance and that the surrounding air can circulate (do not install in enclosed cupboards). Vents must not be covered up.



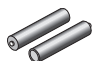
### **Volume**

The maximum tolerable volume is always reached well below the maximum possible setting on the amplifier. Be careful with the volume setting, therefore, in order to prevent damage to hearing. So that you do not expose yourself to high volumes unintentionally, always set to a low level before changing the input channel.



### **Cleaning**

Pull out the power plug before cleaning the outside of the product. Whenever possible, use a soft, lint-free cloth that has been dampened. Do not use abrasives, solvents, thinners, flammable chemicals, polishes and other cleaning products that leave marks.



### **Batteries**

Take note of the instructions for using batteries in the chapter "Remote Control".

## OTHER INSTRUCTIONS

### Setting up the appliance



How the system is set up has an effect on the sound quality. Therefore only place it on a suitable, stable surface. To make the most of your system's sound quality, we recommend placing the equipment on Vincent racks and not putting them on top of each other.

### Old electronic equipment



This appliance is subject to the conditions set out in the European Directive 2002/96/EC. This is identified by the symbol of a crossed out waste bin on the appliance.

*What this means for you as a consumer:*

All old electrical and electronic equipment that is no longer used must be disposed of separately from domestic waste using places provided by the authorities. By doing so you can prevent damage to the environment and help to encourage manufacturers to produce more durable or reusable products. For further information about disposing your old appliance, please consult your local authority, waste disposal agency or the shop where you bought the product.

### CE sign



This appliance complies with the current EU directives about attaining the CE mark and thus meets the requirements for electrical and electronic equipment (EMC regulations, safety regulations and regulations for low voltage equipment).

### Declarations



This document was written by Andreas Böer. It is a product of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim and may not be copied or distributed partly or in full without express, written consent.

Vincent is a registered trademark of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent works continually to improve and develop its products. Therefore, the appearance and technical design of the appliance are subject to changes, as long as they are in the interest of progress.

The content of these instructions is for information purposes only. It can be changed at any time without prior notice and does not constitute any obligation on the part of the trademark's owner. The latter assumes no responsibility or liability for errors or inaccuracies, which may be included in these operating instructions.

### Storage of the packaging

We strongly recommend that you keep the original packaging in case you need to transport the equipment again at a later date. Transport damages are mainly caused by improper packaging of the HiFi-devices. Because the original packaging fits the equipment accurately it will reduce the risk of damage if transport is necessary.

### Explanation of the symbols



The lightning bolt tells you that dangerous voltages are present in the appliance, which can cause an electric shock.



This symbol brings your attention to particularly important information regarding operation and maintenance.



This symbol identifies useful information and advice about how to handle the appliance.

## INCLUDED IN DELIVERY

Please check the contents of the packaging, which in addition to the appliance should contain the following accessories:

- **1 power cable**
- **1 stereo set of RCA cables to connect the main amplifier**
- **1 remote control "TU-RC3"**
- **2 battery cells size AA (LR6)**
- **1 loop antenna**
- **1 FM (VHF) wire antenna**
- **this manual**

## DESCRIPTION OF THE APPLIANCE

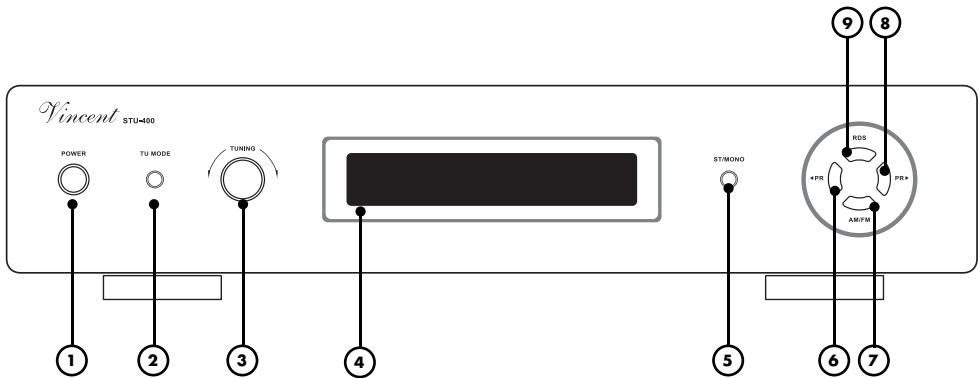
Despite the fact that development is constantly moving in the direction of digital audio format and towards audio video systems with an increasing number of channels, high quality stereo systems still enjoy a large degree of popularity.

The STU-400 is a remote-controlled FM/AM-Tuner from the program created by Vincent. In its class, it already offers all the important functions:

Connectible RDS-services, 30 preset station as well as a dimmable display. Highest processing quality and an excellent price-performance ratio are taken for granted. This tuner is the ideal partner for amplifiers and CD players of the onset's line. Along with the HiFi furniture and loudspeaker cables of the selections of our range, a perfectly harmonized system can be built.



## FRONT VIEW



### 1. POWER

This is the main power switch for turning on and off the device. The tuner is separated from the mains voltage when switched off and cannot be set into a standby state.

### 2. TUNING MODE

With this button you determine the functionality of "TUNING" (3): make them do a manual frequency scan, an automatic search run or switch between saved stations.

### 3. TUNING PRESET:

Here, a search run through the frequency band can be initiated (automatic, manual or through all station memory).

### 4. Display

In normal operation shows either the name of the selected input channel or frequency and RDS information of the radio station it is tuned to. In tuner mode additional information about the operation mode is shown.

### 5. ST/MONO

With this, one can switch over between stereo and mono reception in the operating mode "FM". It is an important option for receiving FM stations with weak signals.

### 6. < PR

By pressing this button a station will jump back, of the station list.

### 7. AM/FM

This button helps in switching over between receiving FM stations and medium wave stations (AM).

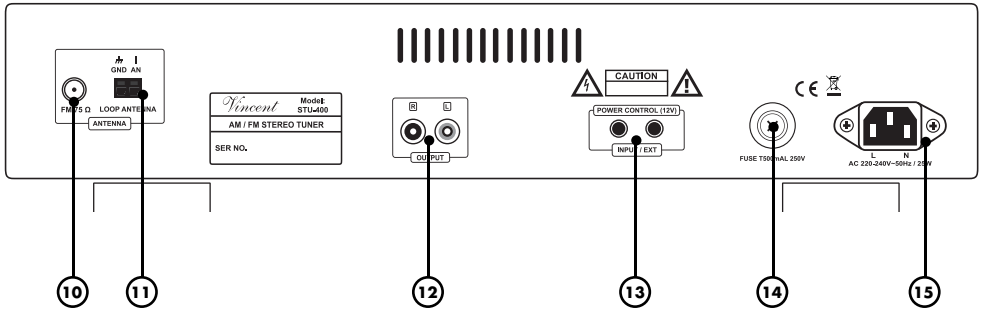
### 8. PR >

By pressing this button a station will jump forward, of the station list.

### 9. RDS MODE

With this button the various RDS services can be displayed on the front panel or the RDS system can be switched off.

## REAR VIEW



### 10. 75Ω FM ANTENNA: VHF antenna socket

Connect a coaxial antenna cable here for FM radio reception. If there is no antenna wall socket, a room antenna or the wire antenna supplied can be used.

### 11. LOOP ANTENNA:

#### Socket for the AM antenna

Connect the loop antenna supplied or an outdoor antenna here if you require medium wave reception.

### 12. OUTPUT: Stereo Audio Output

Via this high-level output, the tuner is connected to an amplifier, preamplifier etc..

### 13. POWER CONTROL (12V): ON/OFF control

These jack connectors (3.5 mm) receive and forward the signal for the standby control (12V Trigger).

### 14. FUSE: Fuse holder

This small plastic housing holds the fuse. Refer to the security precautions.

### 15. AC 220-240V: Power Connector

To establish the power supply, connect the plugs of the power cable to the device and to a suitable wall outlet.

# REMOTE CONTROL

Point the front of the remote control directly at the front of the appliance, making sure there are no objects between the remote control and the appliance.

The distance between the remote control and the appliance should not be more than 7 m, as the reliability of the remote control is affected beyond this range.

Make sure that you do not point the remote control at an angle to the appliance, as beyond an angle of  $\pm 30^\circ$  to the centre axis the appliance may not respond as well to the remote control.

Change both batteries if the distance at which the remote control can be used effectively decreases.

## BATTERIES

### Using batteries

Handling batteries incorrectly can cause battery acid to escape or an explosion in extreme cases. The batteries must be correctly inserted taking note of the polarity, which is marked in the inside of the battery compartment.

In order to make full use of the batteries' life, do not mix new and used batteries. Make sure that you insert batteries of the same type.

Some batteries are rechargeable, others are not however. Take note of the precautions and instructions that are included on all batteries.

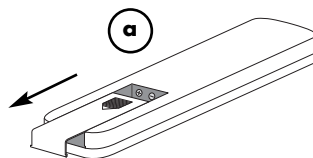
Remove the batteries if the remote control is not going to be used for a long time.

Under no circumstances must batteries be short-circuited, taken apart or heated up.

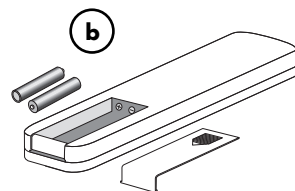
For environmental reasons, used batteries should be disposed of in accordance with local environmental regulations and not put with domestic waste.

### Changing/Inserting batteries:

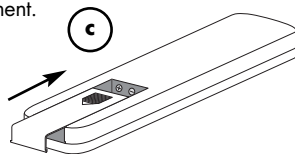
a) Open and close the battery compartment cover of the remote control by pushing this cover on the back-side of the remote control in the direction of the arrow marked on it and then removing it.



b) If necessary, remove used batteries and insert new ones correctly as shown by the diagram in the battery compartment.

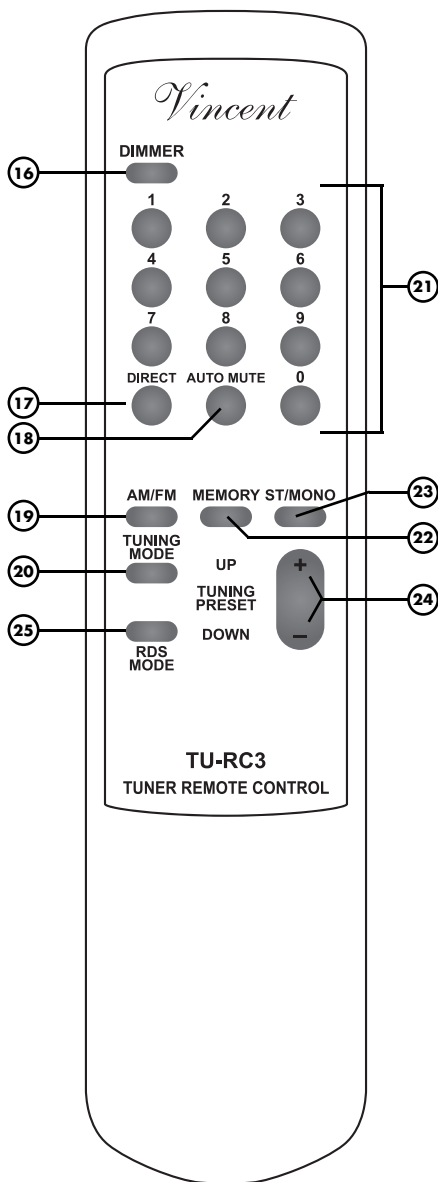


c) Put the compartment cover back on and close the battery compartment.



**Only use AA (LR6) size batteries.**

# BUTTONS OF THE REMOTE CONTROL



## BUTTONS OF THE REMOTE CONTROL

### 16. DIMMER: brightness setting of the display

Use this button to lower the brightness of the display (4) or switch off the display.

### 17. DIRECT

Once this knob is pressed, a known radio station frequency can be input directly using the numerical keys (21) when in radio mode.

### 18. AUTO MUTE

This activates or deactivates the volume mute during the manual search process in radio mode and suppresses noise from interference between stations.

### 19. AM/FM

This button is used to select one of the frequency bands, AM (medium wave) or FM (VHF). A suitable antenna for each mode must be connected to the appliance (10)(11).

### 20. TUNING MODE

This allows you to choose between three settings which determine the function of the keys "TUNING MODE" (2)(20): "MANUAL" (manual frequency search), "AUTO" (automatic frequency search) or "PRESET" (change between stations stored in the memory).

### 21. Number keys

Buttons 0-9 let you input the frequency or select a station from the memory.

### 22. MEMORY

This button enables the presets in the memory to be stored in tuner mode.

### 23. ST/MONO

In tuner mode, you can change between the station's stereo and mono reception. If a station's reception is of low quality in stereo, the sound quality can be increased by the "MONO" setting.

### 24. TUNING PRESET UP/DOWN

These keys are used to set a radio station in tuner mode. The function of these keys are determined by the setting made with the button "TUNING MODE" (2)(20).

### 25. RDS MODE

This button can be used in FM mode to switch on RDS (Radio Data System) for stations that support this service. The RDS feature allows various radio station text services to be shown on the appliance's display (4).

# INSTALLATION

Set up the cable links in a sequence as follows. Connect the power cable between device and power supply only after all other connections have been made.

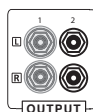


**DURING INSTALLATION PLEASE OBSERVE THE FOLLOWING ADVICE:**



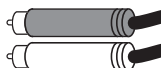
## Protective caps

Prior to the first installation the protective plastic caps must be removed from all the connections used at the rear of the unit.



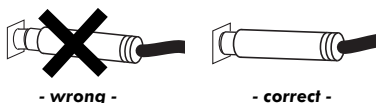
## RCA connections

Make sure that you do not mix up the analogue connectors for right and left. The RCA plugs for these are mostly colour coded as follows: red for the right channel, black or white for the left channel.



## Cable connections

Make sure that all plugs fit tightly. Inadequate connections can cause noise interference, failures and malfunctions.



To make the most of the components' sound potential, only high quality loudspeakers and connecting cables, for example Vincent cables, should be used. Your local stockist will be glad to advise you about this.

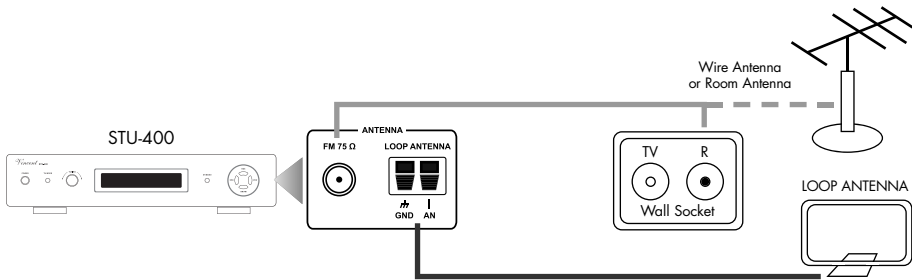
## CONNECTION OF THE POWER CABLE

Check that the electricity supply to your home is appropriate to the device. The required voltage and frequency can be read on the back of the device beside the socket for the mains. If the electricity supply is appropriate, push the inlet connector of the supplied mains cable firmly into socket for the mains on the back of the device (15). Connect the other end of the mains cable to a mains socket.

## CONNECTING THE ANTENNA

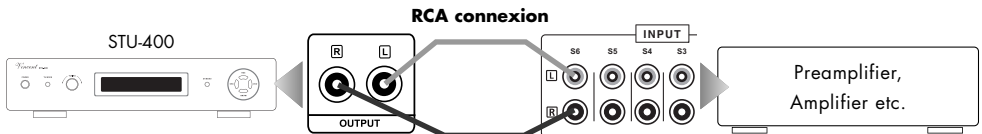
If a wall socket is available for the VHF antenna connection of satellite, cable or a roof aerial, connect its radio socket with the input socket "FM 75Ω" (10) on the appliance. Use a 75Ω antenna cable for this purpose. If such a socket is not present, the wire antenna supplied or a room antenna available from a local stockist can be connected.

If you wish to receive medium wave stations (AM), connect the loop antenna supplied to the terminal marked "LOOP ANTENNA" (11). Placement and direction of frame antenna have a great influence on the quality of reception. In case none of the possible/recommended positioning options of this antenna provides a satisfactory reception, an AM outdoor antenna should be used.



## CONNECTION TO AMPLIFIER, RECEIVER OR PREAMPLIFIER

Connect the RCA output sockets "OUTPUT" (12) with the sockets of the high level input of the preamplifier, integrated amplifier, receiver or another suitable device (headphone amplifier, recording input of a tape recorder etc.). In most cases the input is labelled "TUNER," "LINE IN" or "INPUT FRONT R/L". More information you will find in the user manual of this device.

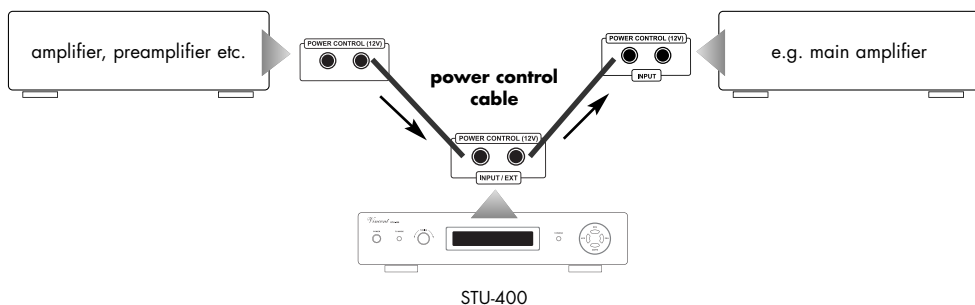


## CONNECTIONS FOR THE STANDBY CONTROL (POWER CONTROL)

Many AV systems consist of a multitude of individual components. To avoid the necessity of switching them on and off before and after every use, many manufacturers have equipped their devices with what is known as "POWER CONTROL" circuit or "TRIGGER". This kind of remote-controlled standby circuit is used primarily for preamplifier and power amplifiers. To employ these functions, direct or indirect cable connections must be made between the preamplifier (or integrated amplifier) and all the devices which support this function. The "POWER CONTROL" function operates in such a way that each switching on or off of one device in the system (usually the preamplifier) automatically brings about the switching on or off of all the connected devices which support this function. Please keep in mind that all devices which respond to the power control are

not disconnected from the mains network when switched off. They are set to a standby state instead. For connecting cables, two-core cables with 3.5 mm jack plugs (mono) are used. For each connection between two devices one of those cables is needed.

The STU-400 has two connectors for switching control. With that, it can pass on the switching signal for further components of a stereo system. For this purpose, one of the two "POWER CONTROL"-connectors can be used in most of the devices as signal input and the other as signal output. In this manner, theoretically, several devices with the switch impulses can be provided endlessly. This method of looping through the signal through inputs and outputs of the devices consequently to link them, is also described as "daisy chaining".



A theoretically infinite number of devices may be served with the switch impulses from a transmitting device. To this end, on most devices one of the two "POWER CONTROL" connectors may be used as a signal input and the other as a signal output. This method of passing on the signal via the devices' inputs and outputs and of thereby chaining them is also known as "daisy chaining".





Many devices which can be controlled by a switching signal (not preamplifiers or integrated amplifiers), have two terminals which do not differentiate between input and output. In this case either of the two can be selected. Even some devices that transmit the switch signal (preamplifiers and integrated preamplifiers) lack this marking. In this case it may be assumed that they both are signal outputs. "POWER CONTROL" sockets of preamplifiers or integrated amplifiers must not be interconnected! All receiving devices must not be connected to more than one preamplifier or integrated amplifier (directly or indirectly)! If a "POWER CONTROL" cable is connected to the back of the STU-400 and the 12V switching signal is given, the main amplifier can no longer be switched off with the "POWER" button. If the power control function is not desired, the switch signal cables must therefore be removed!

## OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description
Switch on and off	<b>POWER (1)</b>	The appliance does not have a standby switch, it is switched on and off at the front. When switched off it is disconnected from the power supply. Before switching on, the volume setting on the amplifier/preamplifier/receiver should, as a precaution, be reduced.
Select the frequency band	<b>AM/FM (7)(19)</b>	This button is found on both the remote control and the front of the appliance. This allows you to switch between the FM (VHF) and AM (MW) modes when the radio is on. VHF offers better sound quality and a greater selection of stations. The display shows you the abbreviation "AM" or "FM", depending on the frequency band setting you have chosen.
Switch between stereo/mono	<b>ST/MONO (5)(23)</b>	This button is found on both the remote control and the front of the appliance. If a station can only be received with poor quality in stereo, there is an option of listening to it in mono mode. This can improve the sound quality. Switching between these two is only possible for FM stations. Whilst this setting is active, the display shows "MONO" in small letters.
Select a radio frequency in manual search mode	<b>TUNING MODE (2)(20)</b> <b>TUNING PRESET ◀ ▶ UP/DOWN (6/8)(24)</b>	Use the "TUNING MODE" button on the front of the appliance or on the remote control to select from the three possible settings (function of the buttons "TUNING PRESET") the option "MANUAL". As long as this mode is selected you can change the radio frequency up or down in steps of 0.05 MHz for FM and 9 kHz for AM, using the buttons "TUNING PRESET". If you have found a station with a strong enough signal, this is signalled by the abbreviation "TUN" in the display. If "ST" is displayed, the station can be played back in stereo. If "RDS" is displayed, the station offers RDS services. As long as the manual scan mode is selected, the text "AUTO" does not appear in the display. If "RDS" is displayed, the station offers RDS services.

## OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description
Select a radio frequency in automatic search mode	<b>TUNING MODE (2)(20)</b>  <b>TUNING PRESET ◀ ▶ UP/DOWN (6/8)(24)</b>	<p>Select with the button "TUNING MODE" (2)(20) at the front side of the device or on remote control of the three possible settings (Function of the button "TUNING MODE") "AUTOSCAN". In the display, „AUTO“ can be seen, if the automatic search is selected.</p> <p>The selected frequency band will be searched for up or down automatically in this mode by activating the "TUNING PRESET UP/DOWN" (24) on the remote control (automatic frequency search); the tuner stops at the next frequency with sufficiently strong signal reception. Then the "TUN" can be seen in the display. In the display, "ST" can be seen if the sender is received in the stereo. If the abbreviation "ST" cannot be seen, the tuner displays a Mono-Signal or is not configured to any sender. The sender-search can also be stopped by pressing the "UP" or "DOWN" once again. In the display, the text "RDS" appears, if the sender offers RDS-services.</p>
Change to playback from a preset station	<b>TUNING PRESET UP/DOWN (6/8)(24)</b>	<p>You are able to store up to 30 radio frequencies for each of the frequency bands (FM, AM) and select them using their positions in the memory. If stations have already been stored, one of them can now be selected by entering the position in the memory with the numerical keys. If a single digit station number (1-9) needs to be selected, it can be entered by pressing a corresponding button. In case of a two-digit station number, the button "0" should be pressed as many times as the corresponding tens. If the second digit of the station number is zero, then no additional keystroke is needed. If the second digit is a number between 1-9, then the units should be entered with the corresponding buttons 1-9. Example: For station number 22, "0" is pressed twice, and after that "2" is pressed once. To search through all the stations stored, the "TUNING MODE" (6/8) button can be used to select the option "PRESET" (search through all stations stored). Using the buttons "TUNING PRESET" it is now possible to go through all the positions already stored.</p>
Storing stations (Presets)	<b>MEMORY (22)</b>  <b>Number keys (21)</b>	<p>To store a new preset in memory, select the radio frequency as already described. Then press "MEMORY" followed by a two-digit number from the numerical keypad to set the required position (1 to 30). The setting only becomes effective by pressing "MEMORY" again. The station number in such a case is entered in the following way: If a single digit station number (1-9) needs to be selected, it can be entered by a corresponding keystroke. With two digit station number, the button "0" should be pressed as many times as the corresponding tens. If the second digit of the station number is zero, then no additional keystroke is needed. If the second digit is a number between 1-9, then the units should be entered with the corresponding buttons 1-9. Example: For station number 22, "0" is pressed twice, and after that "2" is pressed once. 30 station presets are available for each of the frequency bands (AM and FM), respectively.</p>
Mute the Volume during frequency search	<b>AUTO MUTE (18)</b>	<p>A volume mute function during manual frequency search ("AUTOSCAN" tuning mode is active) can be switched on and off with this button. It cuts out interference between the station frequencies. This function is only available using the remote control.</p>

## OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description												
Radio Data System (RDS)	<b>RDS MODE (9)(25)</b>	<p>RDS (Radio Data System) enables text information transmitted from VHF stations to be displayed. However, not every station includes RDS in its transmission signal. By pressing (maybe repeatedly) the "RDS" button, you can switch the service on and off as well as select the different types of text information.</p> <p><b>PS → PTY → CT → RDS OFF</b></p> <p>By actuating (repeatedly, if needed) the button "RDS MODE" the RDS service can be switched on or off as well as the various options of text information can be selected. "RDS" is displayed on the screen, if one of the RDS modes is activated. The set RDS mode remains saved till the next time the tuner is switched on. The STU-400 supports three following RDS modes:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 10%;"><b>PS</b></td> <td style="width: 40%;">Station name</td> <td>the station name is shown on the display using a maximum of eight characters.</td> </tr> <tr> <td><b>CT</b></td> <td>Time display</td> <td>the time is shown. The display shows the current time, for example "CLK 17:09".</td> </tr> <tr> <td><b>PTY</b></td> <td>Programme type</td> <td>the type of radio broadcast (for example "CLASSIC", if mainly classical music is played) is displayed.</td> </tr> <tr> <td><b>RDS OFF</b></td> <td>RDS switched off</td> <td>only the station frequency can be seen.</td> </tr> </table>	<b>PS</b>	Station name	the station name is shown on the display using a maximum of eight characters.	<b>CT</b>	Time display	the time is shown. The display shows the current time, for example "CLK 17:09".	<b>PTY</b>	Programme type	the type of radio broadcast (for example "CLASSIC", if mainly classical music is played) is displayed.	<b>RDS OFF</b>	RDS switched off	only the station frequency can be seen.
<b>PS</b>	Station name	the station name is shown on the display using a maximum of eight characters.												
<b>CT</b>	Time display	the time is shown. The display shows the current time, for example "CLK 17:09".												
<b>PTY</b>	Programme type	the type of radio broadcast (for example "CLASSIC", if mainly classical music is played) is displayed.												
<b>RDS OFF</b>	RDS switched off	only the station frequency can be seen.												
Change the brightness of the front panel display	<b>DIMMER (16)</b>	<p>This function can be activated only with the remote control. With this button, the brightness of the display (4) can be reduced at the front side of the device with regard to the brightness (once or 2x activated). By pressing the button a third time, the original, maximum brightness is restored.</p>												

## TIPS

### Burn in/ Warm up

Your audio components need a certain time period until they reach maximum performance. The duration of this "warm up" time is very different for the various elements of your audio system. Higher and homogeneous sound quality is achieved while keeping the device switched on.

Your audio specialist dealer has enough experience to give you more information.

### Net frequency noise

Some audio source devices may in combination with the amplifier cause a humming noise at power line frequency audible from your speakers. Usually, its volume varies with the volume setting of the amplifier. This is no sign of a defect or fault of your audio products but has to be eliminated. Generally, every wall-powered device connected to the ground wire of the power plug can cause this problem when connected to the amplifier.

Experience shows that this problem is mainly caused by antenna-connected components (as TV-sets or Tuners), personal computers, electrostatic loudspeakers, subwoofers, record players or headpho-

ne amplifiers that are connected to the audio inputs of the amplifier. Another possible reason for humming noise is electromagnetic interference of other components' power supplies with pick-up-systems of record players (change the place of the record player for a test).

In most electric devices the ground potentials of all signals are connected to each other at one central point, where they have one common connection. If the device uses the protective conductor of the wall outlet, the corresponding wire of the line cord is connected intractably to the metal housing of the device. This is mostly the point where the central grounding point is attached to. By doing this the housing is able to shield all signals from external radiated noise. Some main amplifiers are equipped with a "Ground Lift" switch. If it is activated, ground potential of the chassis and the protective ground wire are being separated from the central signal ground point. The protective ground wire keeps its function. Sometimes this helps prevent noise caused by errors in grounding.

If the problem occurs and cannot be solved by yourself your audio specialist dealer will help you.

## SEARCH FOR ERRORS

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
Unit does not work after pressing the power button	Mains cable is not connected to a suitable mains wall outlet.	Connect to a functioning socket using a suitable mains voltage.
	Mains cable has not been firmly inserted into wall power socket and the device's socket. Otherwise it may be defective.	Check the power cable. If necessary, exchange it with a suitable mains cable and push its plug firmly into wall socket and the device's power connector.
	Unit fuse or unit is defective.	Contact your dealer.

## SEARCH FOR ERRORS

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
No sound on both channels although the unit is ready for use	<p>The output of the tuner is not connected or is not connected correctly to the selected input channel terminal of the amplifier.</p> <p>No frequency with a strong enough signal is tuned.</p> <p>No appropriate antenna corresponding to the frequency band (AM/FM) is attached to the tuner.</p> <p>A wrong input channel has been selected at the amplifier.</p> <p>Volume level has been set too low.</p> <p>The amplifier is muted (MUTE-Function).</p>	<p>Correct the connection.</p> <p>Set a station frequency with a strong signal. In case of AM reception, try to position the antenna in a better way.</p> <p>Attach an appropriate antenna (10)(11).</p> <p>Set the amplifier to the input that your desired source is connected to.</p> <p>Carefully increase the output level.</p> <p>Deactivate the MUTE function after, as a precaution, reducing the volume level.</p>
No audio playback on one channel	<p>One of the signal cables between tuner output and (pre-)amplifier input has not yet been plugged in or is defective.</p>	<p>Check the cable connections, tighten them if necessary.</p>
Weak reception or no reception	<p>Antenna not or not properly connected.</p> <p>The antenna for medium wave (AM) is not positioned correctly.</p> <p>Source of disturbance is near.</p> <p>The operating mode (AM, FM) is in the wrong setting.</p> <p>The signal of FM station is too weak (transmitter is possibly at a great distance).</p>	<p>Check the connection of the antenna (10)(11) belonging to the selected operating mode (AM, FM).</p> <p>Try various possibilities for placing and positioning the antenna.</p> <p>Try to locate and eliminate the disturbance.</p> <p>Change the operating mode (AM, FM) with the button "AM/FM" (7)(19).</p> <p>Try to improve the reception by pressing the button "ST/MONO" (5)(23) or search for another station.</p>
No RDS	<p>An AM station has been selected, only FM stations support RDS.</p> <p>The FM station does not support RDS.</p> <p>RDS function is switched off.</p>	<p>Live without this service or tune to another FM station.</p> <p>Live without this service or tune to another FM station.</p> <p>Switch on the function with the button "RDS MODE" (9)(25).</p>
Poor sound quality	<p>The cable connections are not tight, the connectors are dirty or a cable is defective.</p>	<p>Check the cables and cable connections.</p>

## SEARCH FOR ERRORS

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
The remote control cannot perform any functions	<p>No batteries inserted in the remote control, batteries are not inserted correctly or are depleted.</p> <p>The line-of-sight between the remote control and the unit is obstructed, the range was exceeded or the hand unit was operated from a position too far to one side.</p> <p>The unit is not switched on.</p>	<p>Check and replace the batteries if necessary.</p> <p>Try to point the remote control at the front of the unit only when the sight-line is clear, within a 7-metre distance and, if possible, facing the unit.</p> <p>Switch on the unit.</p>
Humming low frequency noise is audible, even as no audio source is playing back	See section "Net frequency noise" in the chapter "Tips".	See section "Net frequency noise" in the chapter "Tips".

## TECHNICAL SPECIFICATIONS

### General Specifications

Outputs:	1x stereo RCA analog
AC power connection type:	230 V / 50 Hz AC
Dimensions (W x H x D):	430 x 98 x 345 mm
Weight:	5.5 kg
Colour:	black/silver

### FM Tuner

Frequency range:	87 MHz – 108 MHz (50 kHz steps)
Sensitivity:	12 dB $\mu$ mono
Frequency Response:	40 Hz - 12 kHz, +1 dB/-1,5 dB
Channel Separation:	> 30 dB (1 kHz)
Total Harmonic Distortion (1 kHz):	mono: 0,8%, stereo: 0,9%
Signal to noise ratio:	mono: 62 dB, stereo: 60 dB
Antenna input:	75 $\Omega$

### AM Tuner

Frequency range:	522 kHz -1611 kHz (steps of 9 kHz)
Sensitivity:	55 dB $\mu$ /m
Total Harmonic Distortion (1 kHz):	2% at 30% mod.
Signal to noise ratio:	38 dB at 30% mod.
Antenna input:	Frame antenna or outdoor antenna

# GLOSSARY

## **Audio Sources/Source devices**

These are the components of your HiFi system and all other appliances, whose sound you want to hear over the system and are thus connected to the pre-amplifier, amplifier or receiver. This includes CD players, DVD players, FM tuners, cassette players, DAT recorders, personal computers, record players, portable audio devices and many more.

## **Input sensitivity**

Term for the smallest average (RMS) input voltage which causes the maximum output power at the maximum volume setting on the amplifier. Examples: 100 mV to 500 mV (Millivolts) on line level inputs, 2 mV to 5 mV on the phono MM input or 0.1 mV to 0.5 mV on the phono MC input.

## **dB Level**

This is a way of describing any physical quantity; it is a common measurement for signal voltages and the volume. It is given in decibels (dB). Alternating signal voltages below 1V (RMS) are described as "line level" voltages, which are suitable as music

signals for amplifier inputs. Inputs on amplifiers (mostly represented by RCA sockets), which are designed for signals on the CD player, tape recorder, DVD player etc. are also referred to as "line level inputs". Those signal inputs must not be confused with inputs that accept preamplified signals.

## **RCA**

RCA is the American name for a type of coaxial connectors and sockets, originally the abbreviation for "Radio Corporation of America", the name of a United States company. Both the plug and cable consist of a rod-shaped inner lead and a cylindrical-shaped outer lead. This enables a mono audio signal or a video signal to be transmitted. Compared to the XLR plug connector, this type of connection is also called "unbalanced signal connection".

## **Dynamics**

The volume difference between the quietest and the loudest sounds possible in audio signals, without distortion or transition to noise.

# CONSIGNES DE SECURITE

**La construction de cet appareil a été soumise à des contrôles de qualité très stricts. Il répond à toutes les normes internationales de sécurité. Il est cependant nécessaire de lire entièrement les consignes suivantes et de les appliquer pour éviter tout danger :**



## **Ne pas ouvrir l'appareil! Danger de décharge électrique!**

Aucune pièce à entretenir par l'utilisateur ne se trouve dans l'appareil.



### **Entretien/Modifications**



Tous les moyens d'exploitation raccordés au secteur du foyer peuvent représenter un danger pour l'utilisateur en cas d'usage non conforme. Faites toujours effectuer l'entretien par un personnel qualifié. Ce produit n'est autorisé que pour être branché que sur un courant alternatif de 230Volt/50Hz, les prises de courant de sécurité et destiné à être employé dans des pièces fermées. La présente garantie ne s'applique si le produit a été modifié par l'acheteur ou le numéro de série du produit a été modifié ou supprimé. Après une défaillance, faites remplacer le dispositif de sécurité de l'appareil uniquement par un exemplaire de même type et par un spécialiste.

### **Câble d'alimentation/Branchement**

Lorsque vous débranchez l'appareil du secteur, retirez-le en le tenant par la prise, mais jamais en tirant sur le câble. Lors du montage de l'appareil, assurez-vous que le câble n'est pas écrasé, plié à l'extrême ou endommagé par des arêtes tranchantes. Ne saisissez pas l'appareil avec les mains mouillées ou humides. Utilisez le câble fourni ou un autre câble de Vincent.

### **Arrêt**



Arrêtez chaque fois l'appareil avant de raccorder ou de retirer d'autres composants ou les haut-parleurs, de le débrancher du secteur ou de le raccorder au secteur, si vous ne l'utilisez pas pendant une longue période ou si vous voulez nettoyer sa surface. Attendez environ une minute avant de brancher ou de débrancher les jonctions de câble des amplificateurs, des niveaux maxi et des récepteurs.

### **Humidité/Chaleur/Vibrations**

Le contact d'appareils électriques avec des liquides, l'humidité, la pluie ou la vapeur



d'eau représente un risque pour les appareils et leurs utilisateurs et doit donc être absolument évité. Faites attention à ce qu'aucun liquide ou objet ne pénètre dans l'appareil (fentes d'aération etc.). Si cela a été le cas, il doit immédiatement être débranché du secteur et contrôlé par un spécialiste. N'exposez jamais l'appareil à de fortes températures, aux rayons de soleil directs ou à de fortes vibrations.

### **Développement de chaleur**



Veillez à respecter une distance de 5 cm pour que l'air ambiant puisse circuler (ne pas monter l'appareil dans un placard fermé). Les orifices d'aération ne doivent pas être couverts.

### **Puissance sonore**



La puissance sonore maxi supportable est atteinte largement en-deçà du réglage possible de l'amplificateur. Agissez avec prudence avec le réglage du son pour ne pas vous exposer à des dommages auditifs. Réglez le son sur une valeur moindre avant de changer de canal d'entrée pour ne pas être exposé sans le vouloir à une plus forte puissance sonore.

### **Nettoyage**



Débranchez le connecteur avant de nettoyer les surfaces extérieures du produit. Utilisez de préférence un chiffon doux, non pelucheux et humide. Evitez les produits abrasifs, les solvants, les diluants, les produits chimiques, les produits à polir et tous les autres nettoyants qui laissent des traces.

### **Piles**

Observez les consignes d'utilisation des piles fournies au chapitre « Télécommande ».





## AUTRES CONSIGNES

### Montage de l'appareil

Le site de montage de l'appareil a une incidence sur le son. Posez l'appareil uniquement sur une surface appropriée et stable. Pour profiter pleinement du potentiel sonore de votre système, nous vous recommandons de placer les appareils sur des racks Vincent et de ne pas les poser l'un sur l'autre.



### Appareils électroniques usagés

Cet appareil est soumis aux dispositions fixées dans la directive européenne 2002/96/CE. L'identification est fournie sur l'appareil par le symbole représentant une poubelle rayée.



*Pour le consommateur, cela signifie :*

Tous les appareils électroniques ou électriques qui ne sont plus utilisés ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers, mais dans les déchetteries prévues. Vous éviterez ainsi de polluer l'environnement et contribuerez à motiver les fabricants dans la production d'appareils à longue durée de vie ou réutilisables. Pour toute information complémentaire sur la mise au rebut de l'ancien appareil, veuillez vous adresser à votre mairie, au service de déchetterie ou au magasin où vous l'avez acheté.

### Sigle CE

L'appareil répond aux directives UE pour l'obtention du sigle CE et par conséquent aux exigences concernant les appareils et électroniques (directives CEM, directives de sécurité et directives des appareils à basse tension).



### Explications/Remarques

Le présent document a été rédigé par Andreas Böer. Il s'agit d'un article de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim qui ne doit être ni copié, ni distribué dans sa totalité ou en partie sans accord explicite et écrit.



Vincent est une marque enregistrée de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent travaille en permanence à l'amélioration et au développement de ses produits. Pour cette raison, des modifications de design et de construction technique liées au progrès sont possibles.

Le contenu de ces instructions a uniquement un caractère d'information. Il peut être modifié à tout moment sans information préalable et n'a pas valeur d'obligation pour le propriétaire de la marque. Ce dernier n'assume aucune responsabilité pour les erreurs ou les imprécisions pouvant y être contenues.

### Conservation de l'emballage

Nous vous recommandons vivement de ne pas jeter l'emballage d'origine de l'appareil afin de pouvoir le réutiliser pour un éventuel autre transport. Des dommages de transport se produisent fréquemment sur des appareils Hi-Fi lorsqu'ils sont emballés dans des emballages non adaptés. Comme l'emballage d'origine est parfaitement adapté à l'appareil, le risque de détérioration pendant le transport est fortement réduit.

### Explication des symboles graphiques



L'éclair indique que l'appareil peut générer des tensions dangereuses pouvant provoquer une décharge électrique.



Ce symbole a pour but d'attirer l'attention sur les consignes particulièrement importantes concernant la commande et l'entretien.



Ce symbole caractérise des informations et des consignes utiles concernant la manipulation de l'appareil.

## CONTENU DE LA LIVRAISON

**Veillez contrôler le contenu de l'emballage. Les accessoires suivants doivent être joints à l'appareil :**

- **1 câble de distribution**
- **2 câbles audio RCA**
- **1 télécommande « TU-RC3 »**
- **2 piles de type AA (LR6)**
- **1 antenne-cadre**
- **1 antenne-fil pour FM**
- **le présent manuel**

## DESCRIPTION DE L'APPAREIL

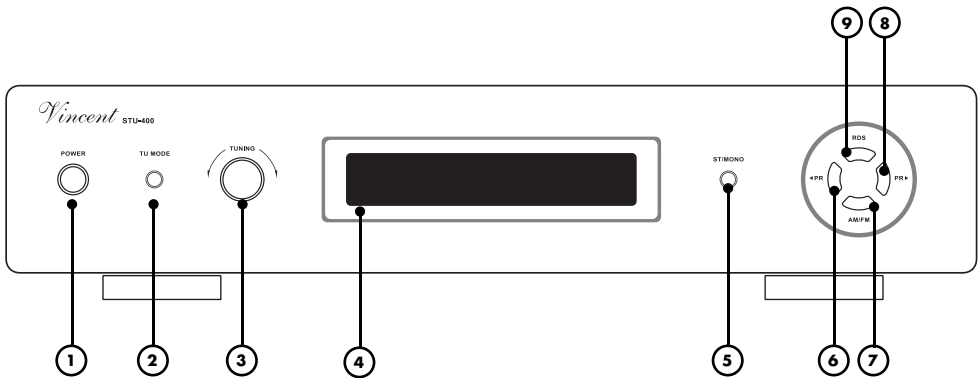
Bien que le développement se dirige constamment vers des formats de son numériques et des systèmes audio-vidéo à plusieurs canaux, les chaînes stéréo de haute qualité jouissent à l'avenir, de la grande popularité. Pour ceux qui veulent combiner des amplificateurs haut de gamme avec un excellent tuner FM, peu d'options sont disponibles.

Le STU-400 est un tuner UKW/MW télécommandé du programme Vincent. Il fournit toutes les fonctions importantes d'un tuner de cette classe : Services RDS pouvant être fermés, une mémoire de 30 stati-

ons, régularisation de la luminosité d'affichage et un affichage pouvant être désactivé. Sa très haute qualité de fabrication et un excellent rapport performance / prix sont ses caractéristiques les plus évidentes.

Ce tuner est, d'autre part, le partenaire idéal des amplificateurs, des lecteurs de CD/DVD et des haut-parleurs de Vincent. Adapté aux meubles HiFi, aux haut-parleurs et aux câbles de haut-parleurs du programme, on peut construire un système parfaitement harmonieux.

## FACADE AVANT



### 1. POWER : Interrupteur secteur

Met l'appareil en MARCHÉ ou à l'ARRÊT, à l'ARRÊT, l'appareil est coupé de l'alimentation secteur.

### 2. TUNING MODE

Avec ces touches, validez la fonctionnalité des touches « TUNING » (3) : soit en recherche manuelle, soit en recherche automatique ou en basculant entre les stations sauvegardées.

### 3. TUNING : touches pour la recherche d'émetteur

Avec ces touches, une recherche peut être entreprise à travers la bande de fréquence (automatique, manuelle ou avec les mémoires de station).

### 4. Affichage

En mode normal fréquence et caractéristiques RDS de l'émetteur radio reçu sont indiqués. De plus, des informations concernant le mode de fonctionnement sont affichées.

### 5. ST/MONO

Avec cela, on peut sélectionner la réception stéréo ou mono en mode de fonctionnement « FM ». C'est une option importante pour la réception FM lorsque les signaux sont faibles.

### 6. ◀ PR

En appuyant sur la touche cette station dans la liste de mémoire, une station pour revenir en arrière.

### 7. AM/FM

Cette touche bascule entre la réception d'émetteurs FM et d'émetteurs d'onde moyenne (AM).

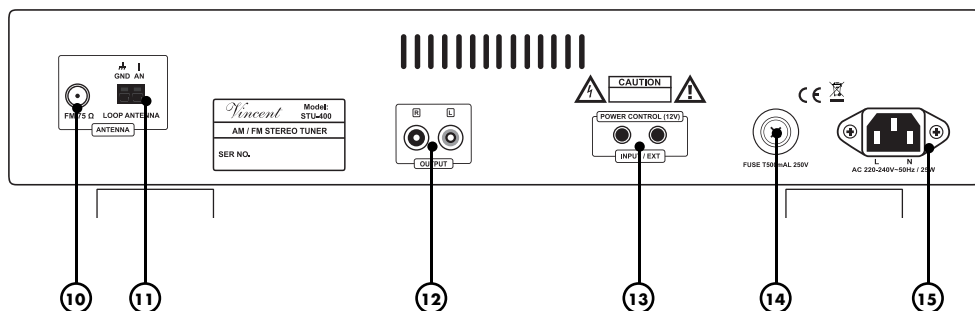
### 8. PR ▶

En appuyant sur la touche cette station dans la liste de mémoire, une station peut être sauté avant.

### 9. RDS MODE

Avec cette touche les différents services RDS peuvent être affichés sur l'écran ou le système RDS peut être coupé.

## FACADE ARRIERE



### 10. ANTENNA FM 75 Ω :

#### Branchement de l'antenne FM

Branchement du câble coaxial d'antenne pour réception radio FM. S'il n'existe pas de possibilité de branchement mural d'antenne, on peut utiliser une antenne intérieure ou l'antenne-fil fournie.

### 11. LOOP ANTENNA :

#### Branchement de l'antenne-cadre

Branchement de l'antenne-cadre fournie ou d'une antenne externe pour la réception des ondes moyennes.

### 12. OUTPUT : Sortie de signal stéréo

Avec les connexions de cette sortie haut niveau, le tuner est connecté à un amplificateur, un préamplificateur ou autres.

### 13. POWER CONTROL (12V): ON/OFF control

These jack connectors (3.5 mm) receive and forward the signal for the standby control (12V Trigger).

### 14. FUSE : porte-fusible

Ce petit boîtier en plastique contient le fusible de l'appareil. Respectez les consignes de sécurité à ce sujet.

### 15. AC 220-240V : prise secteur

Raccordez ici le cordon secteur et branchez-le au secteur.

# TELECOMMANDE

Orientez la partie avant de la télécommande directement vers la face de l'appareil. Aucun obstacle ne doit se trouver entre la télécommande et l'appareil.

La distance entre la télécommande et l'appareil ne doit pas être supérieure à 7m, car la fiabilité de la télécommande diminue au-delà de cette portée.

Veillez à ne pas orienter obliquement la télécommande vers l'appareil, car au-delà d'un angle de  $\pm 30^\circ$  par rapport à l'axe central, l'appareil peut éventuellement réagir moins bien aux instructions de commande.

Remplacez les deux piles lorsque la distance d'utilisation de la télécommande par rapport à l'appareil diminue.

## PILES

### Utilisation des piles

L'utilisation non conforme des piles peut causer une fuite d'acide et, dans des cas extrêmes, une explosion.

Les piles doivent être insérées correctement quant à leur polarité, comme cela est indiqué par les repères présents à l'intérieur du boîtier des piles.

N'utilisez pas des piles neuves et usagées en même temps pour utiliser la durée de vie entière des piles. Faites attention à utiliser des piles de même type.

Certaines piles sont rechargeables, d'autres ne le sont pas. Observez les consignes de précaution et les instructions fournies sur les piles.

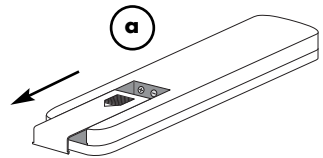
Retirez les piles si vous n'utilisez pas la télécommande pour une durée prolongée.

Les piles ne doivent en aucun cas être court-circuitées, démontées ou chauffées.

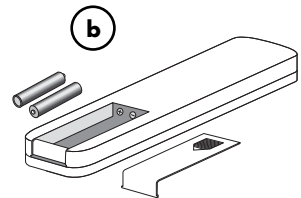
Éliminez les piles usagées conformément aux dispositions locales de protection de l'environnement et ne les jetez pas avec les ordures ménagères.

### Remplacement/Insertion des piles

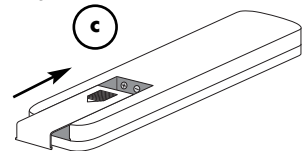
a) Ouvrez et retirez le couvercle du logement à piles situé au bas de la télécommande, en le poussant dans le sens de la flèche puis en le soulevant.



b) Retirez éventuellement les piles usagées et insérez correctement les piles neuves comme indiqué sur le schéma dans le compartiment des piles.

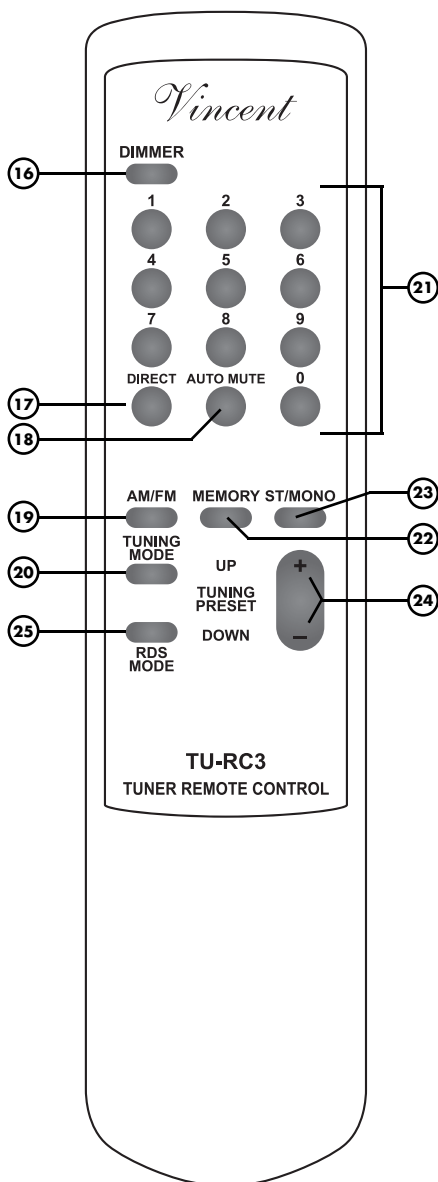


c) Remettez le couvercle du compartiment et fermez le compartiment des piles.



**Utilisez exclusivement des piles rondes AA (LR6).**

# TOUCHES DE LA TELECOMMANDE



## TOUCHES DE LA TELECOMMANDE

### 16. DIMMER:

#### **réglage de la luminosité de l'écran**

Diminue la luminosité ou bien éteint l'écran.

### 17. DIRECT

Après actionnement de ce bouton, possibilité d'entrée directement la fréquence d'un émetteur connu en mode radio par le biais des touches numériques (21).

### 18. AUTO MUTE

La commande « muet » du volume activée ou désactivée pendant la recherche manuelle de la fréquence en mode FM supprime les bruits de fond entre les fréquences des émetteurs.

### 19. AM/FM

Cette touche sert à sélectionner l'une des bandes de fréquence AM (ondes moyennes) ou FM. Une antenne appropriée doit être raccordée à l'appareil (10)(11) pour chaque mode.

### 20. TUNING MODE UP/DOWN

Possibilité de sélection entre trois réglages qui déterminent la fonction des touches « TUNING MODE » (2)(20): « MANUAL » (recherche manuelle des fréquences), « AUTO » (recherche automatique des fréquences) ou « PRESET » (commutation entre les émetteurs mémorisés).

### 21. Touches numériques

#### **de commande du tuner**

Touches numériques 0-9 pour l'entrée directe de la fréquence Radio ou la sélection de la position de la mémoire de l'émetteur.

### 22. MEMORY

Cette touche permet la mémorisation des stations.

### 23. ST/MONO

Avec cette touche, commutation entre réception stéréo et mono de l'émetteur est possible. Si la réception d'un émetteur est de faible qualité en mode stéréo, la qualité du son peut être améliorée avec le réglage « MONO ».

### 24. TUNING PRESET UP/DOWN

Ces touches sont destinées au réglage de l'émetteur radio. Suivant le réglage, elles ont une autre fonction de sélection par la touche « TUNING MODE » (2)(20).

### 25. RDS MODE

Il est possible de commuter avec cette touche le service RDS (Radio Data System) en mode réception FM pour les émetteurs qui l'offrent et par conséquent d'afficher les différentes fonctions de texte de l'émetteur sur l'écran de l'appareil (4).

# INSTALLATION

Réalisez d'abord le raccordement des câbles pour la sortie du signal du lecteur. Raccordez alors seulement le cordon secteur et reliez-le à la prise secteur.

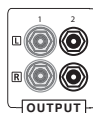


**VEUILLEZ TENIR COMPTE DES INSTRUCTIONS SUIVANTES LORS DE L'INSTALLATION :**



## Dépose du capot de protection

Avant la première installation, retirez les capuchons de protection des connecteurs à utiliser, situés sur la façade arrière de l'appareil.



## Prises RCA

Veillez à ne pas intervertir les connexions analogiques droite et gauche. Souvent, de telles connexions RCA présentent les couleurs suivantes : rouge pour le canal de droite, noir ou blanc pour le canal de gauche.



## Câbles et fiches de raccordements

Veillez à ce que les jonctions soient bien fixées. Les connexions insuffisantes peuvent causer des parasites, des défaillances et des dysfonctionnements.



Pour exploiter au mieux le potentiel de qualité sonore des composants, on ne devrait utiliser que des câbles de liaison et de haut-parleurs de qualité supérieure, par exemple des câbles Vincent. Utilisez de préférence des câbles audio blindés. Votre revendeur se fera un plaisir de vous conseiller à ce sujet.

## RACCORDEMENT DU CORDON D'ALIMENTATION SECTEUR

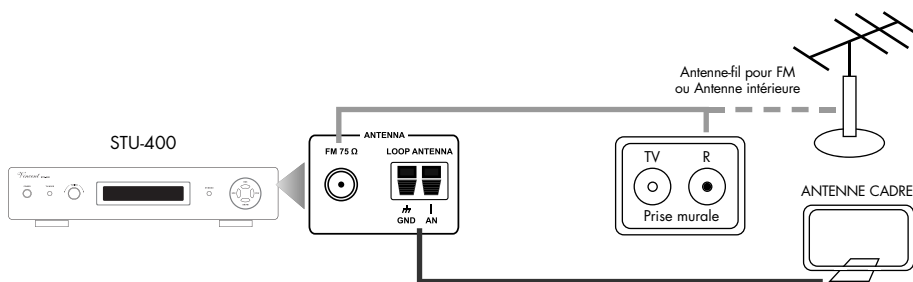
Assurez-vous que la tension d'alimentation électrique de votre habitation est conforme à celle exigée par l'appareil. La tension et la fréquence demandée sont à relever à l'arrière de l'appareil à côté de la prise secteur. Si l'alimentation secteur est conforme, enfoncez entièrement la fiche protégée du cordon d'alimentation fourni, dans la prise secteur à l'arrière de l'appareil. Reliez l'autre extrémité du cordon secteur à une prise secteur.



## BRANCHEMENT DE L'ANTENNE

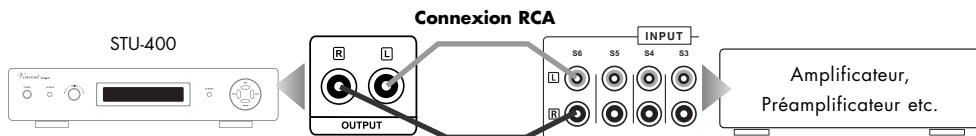
Si une prise murale pour branchement d'antenne FM par réception satellite, câble ou antenne extérieure existe, reliez leur connexion radio au jack d'entrée « FM 75Ω » (10) de l'appareil. Pour cela, utilisez un câble d'antenne 75Ω. Si une telle prise n'existe pas, il est possible d'utiliser l'antenne-fil fournie ou une antenne intérieure disponible dans les magasins spécialisés.

Si vous souhaitez recevoir les programmes des ondes moyennes, raccordez l'antenne-cadre fournie au terminal avec l'inscription « LOOP ANTENNA » (11). L'emplacement et la direction de l'antenne cadre ont une grande influence sur la qualité de réception. Dans le cas où aucun endroit possible pour mettre l'antenne ne procure une réception satisfaisante, une antenne extérieure AM doit être utilisée.



## CONNEXION A UN AMPLIFICATEUR, UN PREAMPLIFICATEUR OU UN AMPLI-TUNER

Branchez les prises de connexion « OUTPUT » (12) à une entrée haut niveau d'un amplificateur, préamplificateur, ampli-tuner ou un autre appareil adéquat pour les sources à haut niveau (amplificateur d'écouteurs, port d'enregistrement d'un enregistreur à cassette, mixer, etc.). Une telle connexion d'entrée est généralement désignée par « LINE IN » ou « TUNER ». Pour des informations concernant les possibilités de connexion de l'appareil avec lequel le lecteur doit être connecté, consultez le manuel de l'utilisateur de l'appareil correspondant.



## LIAISONS CABLEES POUR LA COMMANDE DE MISE SOUS TENSION (POWER CONTROL)

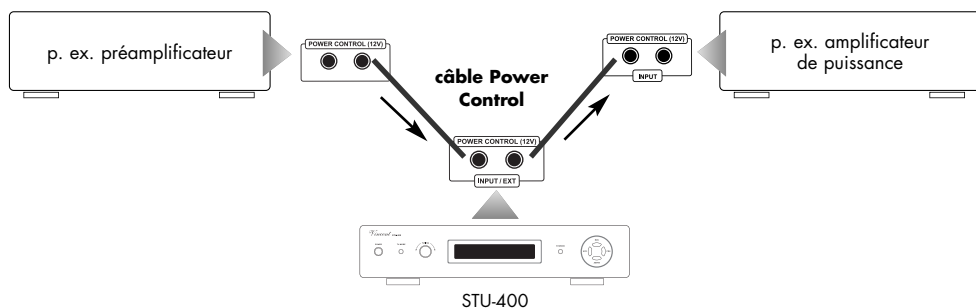
De nombreux systèmes AV se composent de nombreux composants individuels. Pour éviter de les mettre en marche et de les arrêter l'un après l'autre à chaque utilisation, certains fabricants ont équipé les appareils avec un circuit appelé « Power Control », ou aussi « Trigger » ou encore « Commande de mise sous tension ». Ce type de télécommande Standby est avant tout utilisé pour les préamplificateurs et les amplificateurs. Pour pouvoir l'utiliser, des liaisons câblées doivent être réalisées directement ou indirectement entre le préamplificateur et tous les appareils qui supportent cette fonction. La fonction « Power Control » a pour effet, de mettre en marche ou d'arrêter automatiquement tous les appareils, qui supportent cette fonction, en même temps que la mise en marche ou l'arrêt d'un des appareils raccordés au système (en général le préamplificateur). Veuillez noter que tous les appareils qui réagissent à la commande de mise sous tension, ne sont pas coupés du secteur, mais seulement maintenus en état de veille. On utilise pour cela des câbles à deux con-

ducteurs, équipés de fiches banane 3,5 mm (mono). Pour chaque liaison entre deux appareils, il faut utiliser un de ces câbles.

Le STU-400 possède un port d'entrée et un port de sortie pour la commande d'enclenchement. De cette façon, il peut réagir au signal de démarrage d'un amplificateur/préamplificateur et au besoin transmettre celui-ci (meuler). Le lecteur CD ne peut pas lui-même produire le signal de démarrage pour d'autres composantes d'une chaîne stéréo.

Si le lecteur STU-400 doit être automatiquement activé / désactivé avec le préamplificateur, alors les câbles décrits ci-après pour la commande d'enclenchement doivent être correctement configurés et le commutateur « POWER » doit être mis en position hors circuit. Si le mode de fonctionnement décrit ci-dessus n'est pas souhaité, il suffit, la plupart du temps, de renoncer aux liaisons câblées décrites dans ce paragraphe.

Le STU-400 est doté de deux raccords pour la commande de mise en marche. Ces raccords permettent de transmettre le signal de mise en marche d'autres composants d'un équipement stéréo. A cet effet, on peut utiliser sur les appareils principaux, l'un des deux raccords « POWER CONTROL » comme entrée du signal et l'autre comme sortie du signal. De cette manière, il est possible d'alimenter en théorie et de façon illimitée plusieurs appareils avec des impulsions de commutation. Cette méthode qui consiste à transmettre le signal via les entrées et les sorties des appareils et de créer ainsi une chaîne, est également appelée "connexion en série".



Grâce à un appareil transmetteur, un nombre illimité d'appareils peut être en théorie alimenté avec des impulsions de distribution. Pour ce faire, on pourra utiliser sur la plupart des appareils une des deux prises « POWER CONTROL » comme entrée du signal et l'autre comme sortie du signal. Cette méthode, consistant à mettre en circuit les entrées et les sorties des appareils et de les enchaîner ainsi, est aussi appelée « daisy chaining ».



De nombreux appareils, qui peuvent être commandés par un signal de mise sous tension (sauf préamplificateur ou amplificateur), possèdent deux douilles de connexion, qui ne sont pas désignées comme entrée ou sortie. Dans ce cas, on peut librement choisir l'une des deux. Également à certains appareils qui lancent le signal de démarrage (préamplificateurs ou amplificateurs intégrés), il manque ces inscriptions. Dans ce cas, on peut estimer qu'il s'agit du signal de sortie.

Les connecteurs « POWER CONTROL » des préamplificateurs ou des amplificateurs ne doivent jamais être reliés entre eux ! Un seul préamplificateur ou un seul amplificateur peut être raccordé via une liaison « POWER CONTROL » directement ou indirectement à tous les autres appareils !

Si un câble « POWER CONTROL » est connecté à l'arrière du lecteur et est pour cela sujet à un signal de démarrage 12V, l'appareil ne peut non plus être désactivé par le bouton « POWER ». Si la fonction de la commande d'enclenchement n'est pas souhaitable, il convient donc de supprimer le câble du signal de démarrage!

## UTILISATION DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Mise en marche et arrêt	<b>POWER (1)</b>	L'appareil n'a pas de mise en veille, il est mis en marche et arrêté par le commutateur en façade avant. En position arrêt, il n'est plus sous tension. Avant de mettre l'appareil en marche, prenez la précaution de réduire le réglage du volume sonore de l'amplificateur.
Sélection de la bande des fréquences	<b>AM/FM (7)(19)</b>	Ce bouton se trouve sur la télécommande comme sur la face de l'appareil. Il vous permet de commuter entre les modes FM (ondes métriques) et AM (ondes moyennes). FM offre une meilleure qualité de son et un plus grand choix d'émetteurs. La bande de la fréquence sélectionnée est affichée sur l'écran avec l'abréviation « AM » ou « FM » respectivement.
Commutation stéréo/mono	<b>ST/MONO (5)(23)</b>	Cette touche se trouve sur la télécommande comme sur la face de l'appareil. Si la réception en stéréo d'un émetteur est de qualité médiocre, il existe la possibilité de l'écouter en mode mono. Cela améliore la qualité du son. Pendant que ce réglage est activé, l'affichage indique un petit texte « MONO ». Ce paramétrage ne peut pas être fait en onde moyenne (AM); l'émetteur AM transmet en mono à la place.
Sélection d'une fréquence d'émetteur en recherche manuelle	<b>TUNING MODE (2)(20)</b> <b>TUNING PRESET ◀ ▶ UP/DOWN (6/8)(24)</b>	Sélectionnez à l'aide du bouton « TUNING MODE » (2) (20) à l'avant de l'appareil ou depuis les trois paramétrages possibles (fonction des touches « TUNING PRESET ») sur la télécommande. Tant que l'option de recherche manuelle est sélectionnée, l'abréviation « AUTO » ne sera pas visible. En mode de recherche manuelle, vous pouvez graduellement (par pas de 0,05 MHz pour la FM et pas de 9 kHz pour l'AM) modifier la fréquence de l'émetteur vers le haut ou vers le bas, avec les touches « TUNING PRESET » sur la face avant de l'appareil ou sur la télécommande, jusqu'à ce que vous trouviez un signal d'émetteur suffisamment puissant. C'est le cas, si vous voyez « TUN » sur l'écran. Si l'émetteur est reçu en stéréo, l'abréviation « ST » apparaît sur l'écran. Si on ne voit pas l'abréviation « ST », alors le tuner reçoit un signal mono ou bien il n'est réglé/sintonisé sur aucun émetteur. L'abréviation « RDS » apparaît sur l'écran si l'émetteur émet des services RDS.

## UTILISATION DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Sélection d'une fréquence d'émetteur en recherche automatique	<b>TUNING MODE (2)(20)</b> <b>TUNING PRESET ◀ ▶ UP/DOWN (6/8)(24)</b>	Sélectionnez à l'aide du bouton "TUNING MODE" (2) (20) à l'avant de l'appareil ou sur la télécommande entre les trois options de réglage possibles (fonction des touches "TUNING MODE") "AUTOSCAN". A l'écran "AUTO" doit s'afficher si la recherche automatique a été sélectionnée. La bande de fréquence sélectionnée est recherchée automatiquement dans ce mode lors de l'activation de "TUNING PRESET UP/DOWN" (24) sur la télécommande vers le haut ou vers le bas (recherche automatique de la fréquence), le tuner s'arrête à la fréquence suivante avec un signal de réception suffisamment fort. "TUN" s'affiche ensuite à l'écran. "ST" s'affiche à l'écran si la chaîne est reçue en stéréo. Si l'abréviation "ST" ne s'affiche pas, le tuner émet un signal mono ou n'est réglé sur aucune chaîne. La recherche des chaînes peut également être arrêtée une seconde fois à l'aide du bouton "UP" ou "DOWN". A l'écran, le symbole "RDS" s'affiche, si le service RDS de la chaîne est disponible.
Sélection d'un émetteur radio par entrée numérique de la fréquence	<b>DIRECT (17)</b> <b>Touches numériques (21)</b>	Procédez comme suit pour enregistrer directement la fréquence connue d'un émetteur : Appuyez sur la touche « DIRECT ». L'ampli-tuner attend pendant les secondes une entrée par les touches numériques. 4 ou 5 chiffres doivent être entrés en mode FM, deux d'entre eux représentent les décimales de la fréquence en MHz. Pour les fréquences FM en dessous de 100 MHz, aucun zéro ne doit être entré dans le premier emplacement. L'appareil rectifie à la fréquence valable la plus proche si une fréquence non valide a été enregistrée.
Changement d'un émetteur enregistré (Preset)	<b>TUNING PRESET ◀ ▶ PR (6/8)(24)</b>	Vous avez la possibilité d'enregistrer jusqu'à 30 fréquences d'émetteurs (30 stations pour AM et 30 stations pour FM) et de les sélectionner par le numéro d'enregistrement. Si des émetteurs ont été affectés à des positions de mémoire, vous pouvez sélectionner l'un d'entre eux en entrant la position de mémoire par les touches numériques. Dans le cas où un numéro de station à un chiffre (1-9) doit être sélectionné, il peut être entré en appuyant sur la touche correspondante. Avec un numéro à deux chiffres, la touche « 0 » doit être pressée plusieurs fois pour la dizaine correspondante. Si le deuxième chiffre du numéro de station est zéro, alors un deuxième appui sur la touche n'est pas nécessaire. Si le deuxième chiffre est un chiffre entre 1-9, alors les unités doivent être entrées avec les touches 1-9 correspondantes. Par exemple: Pour un numéro de station 22, « 0 » est pressé deux fois, une fois après l'autre, et « 2 » pressé une fois. Pour la recherche de tous les émetteurs enregistrés, vous pouvez utiliser avec la touche « TUNING MODE » le troisième des trois réglages possibles « PRESET » (recherche de tous les émetteurs enregistrés). Avec les touches « TUNING PRESET » vous pouvez maintenant commuter toutes les positions de mémoire affectées.

# UTILISATION DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Enregistrement des émetteurs (Presets)	<b>MEMORY (22)</b> <b>Touches numériques (21)</b>	Pour affecter les positions de mémoire, sélectionnez la fréquence d'un émetteur comme décrit auparavant. En appuyant sur « MEMORY », puis en entrant un numéro à deux chiffres du bloc numérique, vous déterminez la position de mémoire souhaitée (1 à 30). Pour valider, appuyez de nouveau sur « MEMORY ». Le numéro de station est cette fois entré de la façon suivante: Dans le cas où un seul chiffre de numéro de station (1-9) doit être sélectionné, il peut être entré avec l'appui sur la touche correspondante. Avec un numéro de station à deux chiffres, la touche « 0 » doit être pressée plusieurs fois selon les dizaines correspondantes. Si le deuxième chiffre du numéro de station est zéro, alors n'est pas nécessaire d'appuyer une deuxième fois. Si le deuxième chiffre est un chiffre entre 1-9, alors les unités doivent être entrées avec les touches 1-9. Par exemple: Pour le numéro de station 22, « 0 » est pressé deux fois l'une après l'autre et « 2 » est pressé une fois. Pour les deux bandes de fréquence (AM et FM) il y a 30 stations mémorisables respectivement.
Commutation du volume sur « muet » pendant la recherche des fréquences	<b>AUTO MUTE (18)</b>	La commutation du volume sur « muet » peut être activée et désactivée avec ce bouton pendant la recherche manuelle des fréquences (Tuning mode « AUTO » est activé). Elle supprime le bruit de fond dérangeant entre les fréquences des émetteurs. Cette fonction est uniquement disponible avec la télécommande.
Radio Data System (RDS)	<b>RDS MODE (9)(25)</b>	RDS permet d'afficher des informations de texte transmises par les émetteurs FM. Chaque émetteur RDS n'en joint pas à son signal d'émission. <b>PS → PTY → CT → RDS OFF</b> L'appui (éventuellement répété) sur la touche « RDS MODE », vous permet d'activer et de désactiver ce service ainsi que de sélectionner les différents types d'informations de texte. « RDS » est affiché sur l'écran, si un des modes RDS est activé. La configuration du mode RDS reste sauvegardée jusqu'à la prochaine mise en marche du tuner. Le STU-400 traite trois modes RDS : <b>PS</b> Nom de l'émetteur : Affichage du nom de l'émetteur avec 8 positions maxi. <b>CT</b> Affichage de l'heure : L'heure est affichée. L'heure actuelle est affichée à l'écran, par exemple « CLK 17:09 ». <b>PTY</b> Type de programme : Le type de la retransmission radio est affiché (par exemple « CLASSICS », si de la musique classique est diffusée). <b>RDS OFF</b> RDS désactivé : Seule la fréquence de l'émetteur est affichée.
Réglage de la luminosité de l'écran de la face avant de l'appareil	<b>DIMMER (16)</b>	Cette fonction ne peut être activée qu'avec la télécommande. Grâce à cette touche la luminosité de l'affichage (4) à l'avant de l'appareil peut être réduite (activée une fois ou 2 fois). Le fait d'appuyer sur cette touche une troisième fois réinitialise la luminosité maximale originale.

## CONSEILS

### Temps de rodage / échauffement

Vos appareils audio demandent un certain temps pour atteindre leurs performances maximales. Ce laps de temps est très différent pour les différents composants de votre système. Vous obtiendrez un son de meilleure qualité et plus homogène en laissant l'appareil sous tension.

*Profitez de l'expérience de votre revendeur!*

### Ronflement du secteur

Certaines sources audio peuvent provoquer, en liaison avec l'amplificateur, un ronflement perceptible dans les haut-parleurs. Le volume de ce bruit est variable avec le réglage de volume de l'amplificateur. Ceci n'est pas le signe d'un défaut de vos produits audio, mais doit être éliminé par des mesures appropriées. En général, n'importe quel appareil connecté à l'amplificateur, fonctionnant également sur secteur et relié au conducteur de terre du secteur, peut causer ce problème.

L'expérience montre que ce phénomène est soit dû à la connexion d'antenne du tuner ou du téléviseur, soit en relation avec des ordinateurs personnels, haut-parleurs électrostatiques, subwoofers, platines tourne-disque ou amplificateurs de casque qui sont connectés aux entrées audio de l'amplificateur.

Une autre cause possible du ronflement est une interférence électromagnétique entre l'alimentation d'autres appareils (p. ex. amplificateur, récepteur, lecteur de CD, tuner, etc.) et la tête de lecture d'une platine tourne-disque connectée. On peut facilement déterminer soi-même de telles causes de défaut en changeant la platine tourne-disque de place.

Sur presque tous les appareils électriques, le potentiel de masse de tous les signaux est amené sur un point central. Ils trouvent exactement une liaison commune à ce point précis. S'il existe un conducteur de protection, celui-ci possède toujours une liaison inamovible avec le boîtier à un point stratégique favorable et les deux points sont également le plus souvent aussi raccordés précisément au point de masse central. C'est ainsi qu'on obtient aussi un effet de blindage du boîtier.

Certains appareils sont équipés d'un commutateur de coupure de masse (GND SWITCH) à l'arrière de l'appareil. Quand celui-ci est mis en marche (s'il se trouve en position « ON »), le conducteur de protection et le boîtier sont tous deux déconnectés du point de masse, l'effet de protection du conducteur de protection est conservée.

Si vous ne parvenez pas à éliminer vous-même ce ronflement, votre revendeur vous y aidera.

## RESOLUTION DE PROBLEMES

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
Pas de fonctionnement après mise en marche du commutateur secteur	Le cordon secteur n'est pas relié à une prise opérationnelle.	Réalisez une liaison à une prise opérationnelle avec la tension appropriée.
	Le cordon secteur est défectueux ou il n'est pas entièrement enfoncé dans la prise secteur ou celle de l'appareil.	Vérifiez le cordon secteur, remplacez-le éventuellement et enfoncez sa fiche correctement dans la prise secteur, ainsi que son autre extrémité dans la prise secteur de l'appareil.
	Fusible de l'appareil ou appareil défectueux.	Prenez contact avec votre répondeur.

## RESOLUTION DE PROBLEMES

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
Pas de son, bien que l'appareil soit sous tension et activé (le voyant LED « WARM UP » est allumé)	<p>La sortie du tuner est soit non connectée, mal connectée, ou non connectée avec la connexion d'entrée désirée de l'amplificateur.</p> <p>Aucune fréquence n'est définie sur laquelle le tuner peut recevoir des signaux suffisamment puissants.</p> <p>Aucune antenne adéquate correspondant à la bande de fréquence n'est connectée au tuner.</p> <p>Le mauvais canal d'entrée a été sélectionné à l'amplificateur.</p> <p>Le volume d'amplificateur est réglé trop bas.</p> <p>L'amplificateur est mis en sourdine (fonction Mute).</p>	<p>Corrigez la connexion du tuner.</p> <p>Réglez la fréquence de l'émetteur, pour recevoir des bons signaux. Dans le cas de réception MW (onde moyenne), essayez de positionner/placer l'antenne dans une meilleure position.</p> <p>Mettez/placez l'antenne adéquate (10)(11).</p> <p>Corrigez la sélection d'entrée.</p> <p>Augmentez prudemment le volume.</p> <p>Désactivez la mise en sourdine (touche « MUTE »).</p>
La reproduction sonore d'un canal de fonctionne pas	<p>Un des câbles audio entre le tuner et l'amplificateur n'est pas correctement fixé ou défectueux.</p>	<p>Contrôlez et fixez ce câble.</p>
Mauvaise réception ou aucune réception.	<p>Antenne non raccordée ou mal raccordée.</p> <p>Antenne des ondes moyennes (AM) mal orientée.</p> <p>Sources de parasites à proximité.</p> <p>Le mode de fonctionnement (AM, FM) n'est pas bon.</p> <p>Signal de l'émetteur trop faible (émetteur éventuellement trop éloigné).</p>	<p>Contrôlez le branchement de l'antenne appartenant au mode de fonctionnement (AM, FM) (10)(11).</p> <p>Essayez diverses possibilités de montage et d'orientation de l'antenne.</p> <p>Essayez de localiser le dérangement et de l'éliminer.</p> <p>Changez de mode de fonctionnement avec les touches « AM/FM » (7)(19).</p> <p>Essayez d'améliorer la réception en appuyant sur la touche « ST/MONO » (5)(23) ou sélectionnez un autre émetteur.</p>
Aucun RDS	<p>Un émetteur AM (ondes moyennes) a été sélectionné, seuls quelques émetteurs FM assistent le RDS.</p> <p>L'émetteur FM n'assiste pas le RDS.</p> <p>La fonction RDS est désactivée.</p>	<p>Renoncez à ce service ou réglez un émetteur FM.</p> <p>Renoncez à ce service ou réglez un autre émetteur FM.</p> <p>Activez la fonction RDS avec la touche « RDS MODE » (9)(25).</p>

## RESOLUTION DE PROBLEMES

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
Mauvaise qualité du son	Les connexions des liaisons par câble sont desserrées, les connexions encrassées ou un câble est défectueux.	Vérifiez les connexions audio et les câbles.
Aucune fonction ne peut être exécutée à l'aide de la télécommande	Absence de piles dans la télécommande, erreur de montage des piles ou les piles sont vides.  La trajectoire entre la télécommande et l'appareil est masquée, la portée de l'appareil est dépassée ou l'appareil est utilisé avec un décalage latéral trop important.  L'appareil n'est pas sous tension.	Vérifiez et remplacez les piles si nécessaire.  Essayez de diriger la télécommande vers la façade de l'appareil sans obstacle entre les deux, à une distance inférieure à 7 mètres, face à l'appareil sans décalage latéral.  Mettez l'appareil sous tension.
Bourdonnement audible des basses	Voir paragraphe « Ronflement du secteur » au chapitre « Conseils ».	Voir paragraphe « Ronflement du secteur » au chapitre « Conseils ».

## CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

### Généralités

Sorties :	1x stéréo RCA analog
Alimentation :	230 V / 50 Hz AC
Dimensions (L x H x P) :	430 x 98 x 345 mm
Poids :	5,5 kg
Variante de couleur :	noir/argent

### Tuner FM

Plage de réception :	87 MHz – 108 MHz (Pas de 50 kHz)
Sensibilité:	12 dB $\mu$ mono
Plage de transmission :	40 Hz - 12 kHz, +1 dB/-1,5 dB
Séparation des canaux stéréo :	> 30 dB (1 kHz)
Facteur de distorsion :	mono: 0,8%, stéréo: 0,9%
Rapport signal/bruit :	mono: 62 dB, stéréo: 60 dB
Entrée antenne :	75 $\Omega$

### Tuner AM

Plage de réception :	522 kHz -1611 kHz (Pas de 9 kHz)
Sensibilité:	55 dB $\mu$ /m
Facteur de distorsion :	2% (30% mod.)
Rapport signal/bruit :	38 dB (30% mod.)
Entrée antenne :	Antenne-cadre ou Antenne extérieure



# GLOSSAIRE

## Sources audio/lecteurs sources

Composants de votre chaîne hi-fi et tous les autres appareils dont vous voulez écouter le son via le système en les branchant au préamplificateur ou à l'amplificateur intégré. Cela comprend les lecteurs de CD, les lecteurs de DVD, les tuners (radios), les lecteurs de cassettes, les enregistreurs DAT, les ordinateurs personnels, les platines tourne-disque, les lecteurs audio portables et bien d'autres.

## Dynamique

Ecart entre les sons les plus faibles et les sons les plus élevés possibles pour les signaux audio (sans distorsion et sans transition à bruit).

## Sensibilité d'entrée

Terme désignant la plus petite tension d'entrée qui génère la puissance de sortie maximum quand le volume est réglé au maximum. Exemples: 100 à 500 mV (millivolts) pour les entrées à haut niveau, 2 à 5 mV à l'entrée phono MM ou 0,1 à 0,5 mV à l'entrée phono MC.

## Niveau (dB)

Une manière de représenter toute grandeur physique; mesure usuelle des tensions de signal et du volume. Est indiqué en décibels (dB). On désigne par tensions « au niveau Line » les tensions de signal inférieures à 1 Volt (RMS) qui conviennent comme signaux audio pour les entrées des amplificateurs. Les entrées de l'amplificateur (se présentant en général sous la forme de prises RCA) qui sont prévues pour les signaux du lecteur de CD, du lecteur de DVD etc. sont aussi désignées par « entrées de niveau Line » ou « entrées à haut niveau ».

## RCA

RCA est la désignation américaine pour les connexions coaxiales RCA, à l'origine l'abréviation de « Radio Corporation of America », le nom d'une société américaine. Le connecteur comme le câble se composent d'un conducteur intérieur en forme de baguette et d'un conducteur extérieur en forme de gaine de cylindre. Un signal audio mono ou un signal vidéo peut ainsi être transmis. Comparé au cavaliers XLR, ce type de connexion est également appelé raccordement de signaux asymétrique (unbalanced).

## NOTIZEN / NOTES

## NOTIZEN / NOTES

# Vincent



Bewahren Sie die Kaufquittung zusammen mit der Bedienungsanleitung auf. Die Kaufquittung dient Ihnen als Nachweis für den Beginn der Garantiezeit. Die Seriennummer befindet sich an der Rückseite des Gerätes.

Please keep the receipt, store it together with this manual. The receipt is your proof for the beginning of the warranty period. Note the serial number in the following box, you can read it from the rear side of the device.

Gardez soigneusement la facture d'achat et le mode d'emploi. La facture d'achat faisant foi de garantie. Le numéro de série se trouve au dos de l'appareil.

**Seriennummer:**

**Serial number:**

**Numéro de série:**

[www.vincent-tac.de](http://www.vincent-tac.de)

[www.sintron-audio.de](http://www.sintron-audio.de)

© März 2012

International Distributor: Sintron Vertriebs GmbH · Elektronik Import & Export · Südring 14 · D-76473 Iffezheim